



GESCHÄFTSBERICHT 2024

INHALTSVERZEICHNIS

Impressum	03	Betreibungs- und Konkursamt	41
Vorwort	04	Berufsbeistandschaft	51
Überblick Region Imboden	06	Zivilstandsamt	63
Organigramm 2024	07	Konsolidierte Jahresrechnung	71
Verwaltungszentrum Imboden	08	Bilanzen und Erfolgsrechnungen	74
Aufgaben der Region	13	Verteilung Gemeindebeiträge	90
Aufgaben der Präsidentenkonferenz (PK)	17	Kostenentwicklungen	91
Aufgaben der Geschäftsstelle	18	Bericht GPK zu den Jahresrechnungen	98
Tätigkeiten der Präsidentenkonferenz (PK)	21	Bericht der Prüfstelle zu den Jahresrechnungen	99
Raum- und Verkehrsplanung	25		
Agglomerationsprogramm Chur 5. Generation	33		
Regionales Arbeitszonenmanagement	34		
Archiv	37		

Mit Klick auf den Text oder die Seitenzahl im Inhaltsverzeichnis gelangen Sie direkt zur gewünschten Seite.
Im Vollbildmodus wird mit Klick in die Seite vorwärts geblättert.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

Region Imboden
Geschäftsstelle
Plaz 7
7013 Domat/Ems

VERÖFFENTLICHUNG

Eine Information erscheint in der Ruinaulta unter den amtlichen Publikationen der Regionen und Gemeinden, dass der Geschäftsbericht 2024 im Internet der Region Imboden und der Regionsgemeinden publiziert wird.

GEMEINDEGESETZ DES KANTONS GRAUBÜNDEN (GG)

Art. 106 Finanzen

Jahresrechnung und Geschäftsbericht

Die Region hat spätestens bis Ende September des Folgejahres jährlich über ihren gesamten Finanzhaushalt Rechnung abzulegen und einen Geschäftsbericht über ihre Tätigkeit zu erstatten. Der Geschäftsbericht ist öffentlich zugänglich.

Nach Beendigung des Rechnungsjahres sind die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht bis spätestens Ende September des Folgejahres dem Departement zuzustellen.

VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Region Imboden steht für Dynamik, Lebensqualität und touristische Vielfalt. Als wirtschaftlich starker Raum, attraktive Wohnregion und Tourismusstandort entwickeln wir uns stetig erfolgreich weiter.

Das Geschäftsjahr 2024 ist insgesamt sehr gut verlaufen. Ein wichtiges Thema war erneut die **Raumplanung**. Sie verfolgt das Ziel, die Vorgaben des Raumplanungsgesetzes (RPG) des Bundes sinnvoll umzusetzen. Der Lebensraum soll gut koordiniert und nachhaltig entwickelt und dabei haushälterisch mit der Nutzung vorhandener Flächen umgegangen werden. Die Siedlungen sind gezielt zu verdichten sowie die Landschaft und die Landwirtschaft geschützt und der Verkehr und die Energieversorgung sinnvoll mit der Raumentwicklung verknüpft werden. Damit sollen zukunftsfähige Siedlungsstrukturen ermöglicht, eine gute verkehrstechnische Anbindung und Mobilität gesichert und unsere regionalen Ressourcen effizient genutzt werden.

Eine weitere Kernaufgabe der Region Imboden ist die **strategische Verantwortung** für die Geschäftsstelle, das Betreibungs- und Konkursamt, die Berufsbeistandschaft und das Zivilstandsamt. Jeweils ein Mitglied der Präsidentenkonferenz der Region Imboden ist Ansprechperson für eine zugewiesene Organisationseinheit für Themen wie Kennzahlen, Personalressourcen, Raumbedarf, Veränderungsprozesse, Reorganisation, Budget und Rechnung.

Besonders hervorzuheben sind unsere Investitionen in die **Digitalisierung**. Hierdurch konnten wir zentrale Prozesse deutlich wirksamer gestalten. Durch die Einführung digitaler Plattformen verbessern wir die interne Zusammenarbeit und unsere Dienstleistungsqualität gegenüber der Bevölkerung.

In der **Präsidentenkonferenz** war der Austausch zwischen den Gemeinden von hoher Verbindlichkeit, gegenseitigem Respekt und einem ausgeprägten Bewusstsein für die gemeinsame Verantwortung geprägt. Die Geschäftsleitung stellte die operative Umsetzung der Beschlüsse verlässlich sicher und erledigte die laufenden Arbeiten koordiniert und effizient.

VORWORT

Unser Dank gilt allen, die mit grossem Engagement und hoher Fachkompetenz ihren Teil dazu beigetragen haben, dass wir die angefallenen Aufgaben optimal bewältigen konnten. Insbesondere den Mitgliedern der Präsidentenkonferenz, den Amtsleitenden, den Mitarbeitenden, den Partnerunternehmen sowie unseren kantonalen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern danken wir für die gute und ergebnisorientierte Zusammenarbeit.

Wir wollen auch weiterhin verantwortungsvoll und im Interesse der Region Imboden wirken.



Erich Kohler, Vorsitzender der Präsidentenkonferenz / Josef Nauer, Geschäftsleiter

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'E. Kohler'.

Erich Kohler
Vorsitzender der Präsidentenkonferenz

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. Nauer'.

Josef Nauer
Geschäftsleiter

ÜBERBLICK REGION IMBODEN

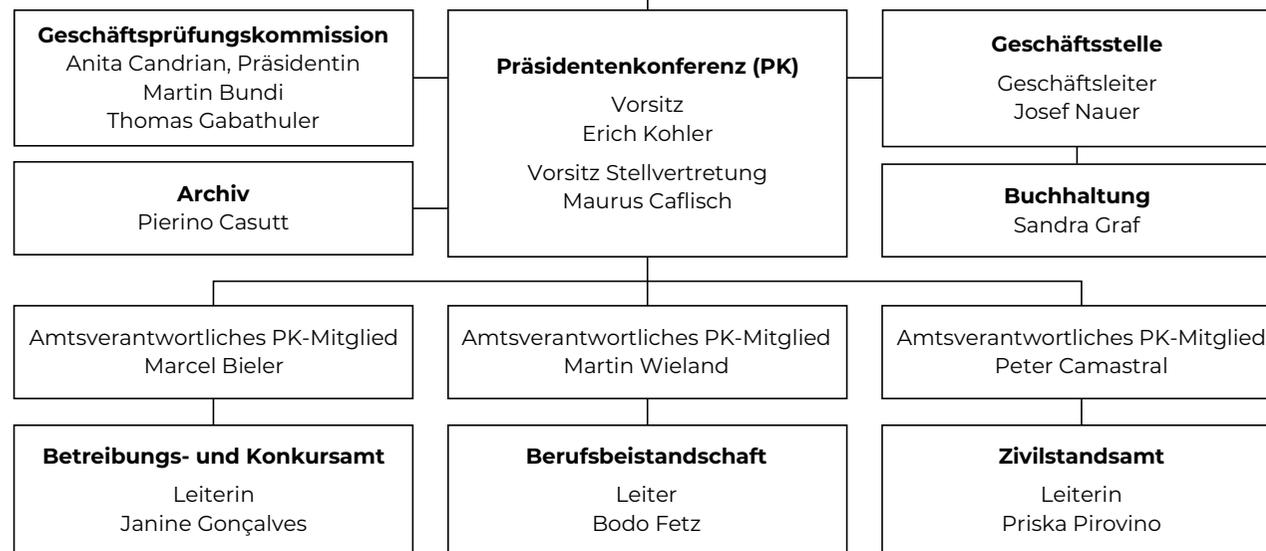
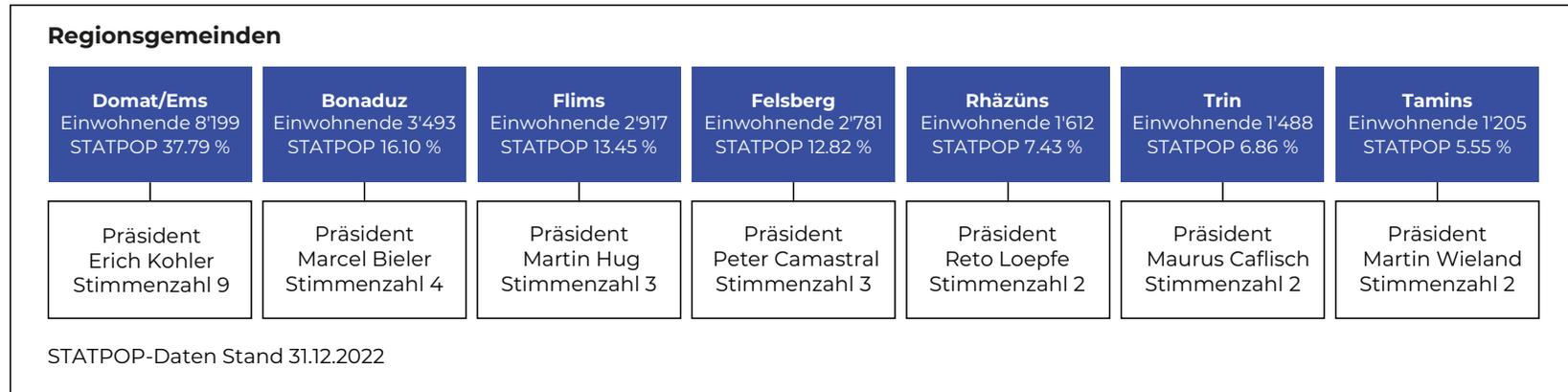
Die Präsidentenkonferenz ist für die Region Imboden verantwortlich. Auch für die Region Imboden gilt das Motto «starke Gemeinden, starker Kanton». Es gilt aber auch, kontinuierlich eine Regionsidentität aufzubauen.

Die Region Imboden ist Teil des dynamischen Wachstumsraums Nordbünden, welcher in den letzten Jahren innerkantonal ein überdurchschnittliches Wachstum erlebt hat.



- Durch die Lage direkt an der Nord-Süd-Achse besteht eine gute Anbindung an den Raum Zürich, den Bodensee-Raum sowie den Raum Lugano aber auch an die Metropolitanräume München/Stuttgart und Mailand.
- Es bestehen enge funktionale Beziehungen zum Verwaltungs- und Dienstleistungszentrum Chur. Die Kantonshauptstadt bietet neben vielen Arbeitsplätzen zahlreiche Kultur- und Konsumangebote, sowie ein breites Angebot in den Bereichen Gesundheit und Bildung. Die Region Imboden profitiert damit vom Agglomerationsvorteil.
- Demgegenüber nutzt die Bevölkerung der Agglomeration Chur auch die Angebote der Region Imboden. Insbesondere bietet sie einen beliebten Naherholungsraum mit verschiedenen Ausflugszielen.
- Die regionsübergreifende Ferien- und Freizeitdestination Flims Laax bildet einen Anziehungspunkt von internationaler Ausstrahlung.
- Zu den angrenzenden Regionen Viamala, Surselva und Plessur bestehen insbesondere Beziehungen in den Bereichen Wohnen und Arbeiten sowie der gegenseitigen Nutzung von Freizeitangeboten in den Bereichen Natur, Sport und Kultur.
- Diese Lagequalität bietet grosse Chancen im überregionalen Standortwettbewerb.

ORGANIGRAMM 2024



VERWALTUNGSZENTRUM IMBODEN, PLAZ 7, 7013 DOMAT/EMS

Vom 01.07.2018 bis 31.03.2024 waren alle Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, des Betreibungs- und Konkursamtes, der Berufsbeistandschaft sowie des Zivilstandsamtes hier unter einem Dach. Das Verwaltungszentrum wurde von der Bürgergemeinde Domat/Ems gebaut. Ebenfalls im Verwaltungszentrum untergebracht ist das Regionalgericht Imboden, welches aber nicht im Verantwortungsbereich der Präsidentenkonferenz der Region Imboden ist.



Verwaltungszentrum Imboden, Plaz 7, 7013 Domat/Ems

VERWALTUNGSZENTRUM IMBODEN, PLAZ 7, 7013 DOMAT / EMS



Berufsbeistandschaft

VERWALTUNGSZENTRUM IMBODEN, PLAZ 7, 7013 DOMAT/EMS



Zivilstandsamt

PLAZZA STAZIUN 6, 7013 DOMAT/EMS

Seit 01.04.2024 sind die Mitarbeitenden des Betriebs- und Konkursamtes in den Räumlichkeiten der Piazza Staziun 6 eingemietet. Das Gebäude wurde von Giubbini Architekten ETH SIA AG gebaut.



Piazza Staziun 6, 7013 Domat/Ems

PLAZZA STAZIUN 6, 7013 DOMAT / EMS



Betreibungs- und Konkursamt

AUFGABEN DER REGION

PFLICHTAUFGABEN

Aufgrund des kantonalen Rechts sind folgende Aufgaben durch die Region wahrzunehmen:

- Raumentwicklung (Regionale Richtplanung)
- Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (Berufsbeistandschaft)
- Zivilstandswesen (Zivilstandsamt)
- Schuldbetreibungs- und Konkurswesen (Betreibungs- und Konkursamt)
- Verwaltung der Kreisarchive
- Weitere Aufgaben nach Massgabe der entsprechenden kantonalen Spezialgesetzgebung

AUFGABEN DER REGION

POTENZIALAUFGABEN

Nachstehende kommunale Aufgaben können bei Bedarf durch die Region wahrgenommen werden:

- Regionalentwicklung
- Wirtschaftsförderung
- Tourismus
- Verkehrsentwicklung
- Kulturförderung
- Bildungsangebote
- Sing- und Musikschule
- Jugendarbeit
- Mütter-/Väterberatung
- Spitex
- Wohnen im Alter
- Alters- und Pflegeheime
- Regionaler Sozialdienst
- Grundbuch
- Abfallbeseitigung
- Bewilligung für Unterhaltungslotterien

Im Auftrag der Regionsgemeinden kann die Region weitere Aufgaben auf bestimmte oder unbestimmte Dauer übernehmen. Ebenso kann sie diese Aufgabenbereiche im Einvernehmen mit den Mitgliedsgemeinden aufgeben. Die Übertragung von kommunalen Aufgaben an die Region erfolgt mittels Leistungsvereinbarung. Sie verpflichtet ausschliesslich die betreffenden Gemeinden. Die Zuständigkeit für den Beschluss zur Aufgabenübertragung richtet sich nach den jeweiligen Finanzkompetenzen in den einzelnen Gemeinden.



Schulanlage Surmir Flims



Schulanlage Surmir Flims

AUFGABEN DER PRÄSIDENTENKONFERENZ (PK)

In den Zuständigkeitsbereich der PK fallen:

- Wahl der/des Vorsitzenden der PK und deren oder dessen Stellvertretung
- Wahl des Geschäftsleiters und des Geschäftsstellenpersonals
- Wahl des weiteren Regionalpersonals
- Ernennung von Zivilstandsbeamten, Bezeichnung des Amtsleiters und Regelung der Stellvertretung
- Wahl der Geschäftsprüfungskommission (GPK)
- Wahl von Kommissionen, Arbeits- oder Projektgruppen und dergleichen
- Festlegung der Zuständigkeit betreffend Wahrnehmung der Interessen nach innen und aussen
- Auseinandersetzung mit möglichen Aufgaben von regionaler Bedeutung
- Abschluss von Leistungsvereinbarungen mit den Regionsgemeinden
- Erlass von Vollzugsvorschriften für die Erfüllung der übertragenen Aufgaben
- Genehmigung der Jahresrechnung, des Budgets (inkl. Stellenplan) und der Verpflichtungskredite sowie des Berichtes der GPK
- Entscheid über einmalige Ausgaben bis CHF 250'000.00, wobei Ausgaben über CHF 100'000.00 unter dem Vorbehalt des fakultativen Referendums gemäss Artikel 26 Abs. 1 der Statuten der Region stehen
- Entscheid über wiederkehrende Ausgaben bis CHF 100'000.00, wobei Ausgaben über CHF 50'000.00 unter dem Vorbehalt des fakultativen Referendums gemäss Artikel 26 Abs. 1 der Statuten der Region stehen
- Übertragung von Verbandsaufgaben an Dritte
- Entscheid über Kooperationen mit anderen Regionen und Organisationen
- Gültigerklärung von Regionalinitiativen
- Entscheid über Prozessführungen, Schiedsvereinbarungen und Gerichtsvertretungen
- Entscheid über Klage zur Vollziehung einer im öffentlichen Interesse liegenden Auflage bei der Schenkung nach Art. 246 OR
- Antrag zur Wahl eines Regionalnotars
- Delegation von Aufgaben an die Geschäftsstelle, sofern es sich um blosser Verwaltungstätigkeit handelt

Der PK stehen im Übrigen alle Befugnisse zu, welche nicht durch übergeordnetes Recht oder durch das Recht der Region einem anderen Organ übertragen sind.

AUFGABEN DER GESCHÄFTSSTELLE

- Erledigung der operativen Aufgaben der Region
- Führung des Finanz- und Rechnungswesens mit Vorbereitung des Budgets und des Jahresabschlusses zuhanden der Präsidentenkonferenz (PK)
- Teilnahme des Geschäftsleiters an den PK mit beratender Stimme
- Bereitstellung der Entscheidungsgrundlagen zuhanden der PK
- Führung des Protokolls zu den Sitzungen der PK
- Vollzug der Beschlüsse
- Erledigung von Aufträgen von Regionsgemeinden oder von Dritten gegen kostendeckendes Entgelt



Schulanlage Tircal Domat/Emm



Schulanlage Tircal Domat/Ems

TÄTIGKEITEN DER PRÄSIDENTENKONFERENZ (PK)

Im Jahr 2024 hat sich die PK zu 10 Sitzungen getroffen. Dabei wurden die folgenden Themen bearbeitet:

1 Planung

- Kantonaler Richtplan – Störfallvorsorge
- Kantonaler Richtplan – Windenergieanlage Oldis
- Kantonales Konzept des öffentlichen Verkehrs 2025 – 2035
- Regionaler Richtplan Imboden – Kieswerk Reichenau
- Regionaler Richtplan Imboden – Siedlung
- Regionaler Richtplan Imboden – Verkehr
- Agglomerationsprogramm Chur 4. Generation
- Agglomerationsprogramm Chur 5. Generation
- Velopendlerroute
- Projektstudie N13 Reichenau – Rothenbrunnen
- Abfallplanung

2 Schwall-Sunk-Sanierung des Alpenrheins

- Stellungnahme

3 Regionale Standortentwicklungsstrategie (rSES)

- Arbeitszonenmanagement
- Kommunale und regionale Freizeitinfrastruktur

4 Vernehmlassungen

- Teilrevision des Gesetzes über die politischen Rechte im Kanton Graubünden (Beschwerdeweg, Grossratswahlen und formelle Bereinigungen)
- Totalrevision Gesetz über die politischen Rechte im Kanton Graubünden (GPR)

TÄTIGKEITEN DER PRÄSIDENTENKONFERENZ (PK)

- Totalrevision Kantonales Datenschutzgesetz (KDSG)
 - Erlass Gesetz über die Organisation des Rettungswesens im Kanton Graubünden Rettungsgesetz (ReG) BR 503.000
 - Teilrevision des Steuergesetzes für den Kanton Graubünden
 - Teilrevision Krankenpflegegesetz (KPG) BR 506.000
- 5 Amtsverantwortung: Betreibungs- und Konkursamt, Berufsbeistandschaft und Zivilstandsamt
- Zuweisungen
- 6 Themenverantwortung: Agglomerationsprogramm Chur 4. und 5. Generation, Gesundheitsversorgungsregion Imboden, Regionale Standortentwicklungsstrategie Imboden, Raum- und Verkehrsplanung, Stauumfahrungenverkehr A13, Ultrahochbreitband-Erschliessung Imboden
- Zuweisungen
- 7 Geschäftsstelle, Betreibungs- und Konkursamt, Berufsbeistandschaft und Zivilstandsamt
- Anträge für Aus- und Weiterbildungen
- 8 Zivilstandsamt
- Bericht zur ordentlichen Inspektion 2023
- 9 Finanzen
- Jahresrechnungen 2024: Geschäftsstelle, Betreibungs- und Konkursamt, Berufsbeistandschaft und Zivilstandsamt
 - Budgets 2025: Geschäftsstelle, Betreibungs- und Konkursamt, Berufsbeistandschaft und Zivilstandsamt
- 10 GPK
- Wahlen
- 11 Geschäftsbericht 2023
- Erstellung, Publikation und Versand

GEMEINDE RHÄZÜNS



Schulanlage Rhäzüns



Schulanlage Rhäzüns

RAUM- UND VERKEHRSPLANUNG

PLANERISCHE BEGLEITUNG

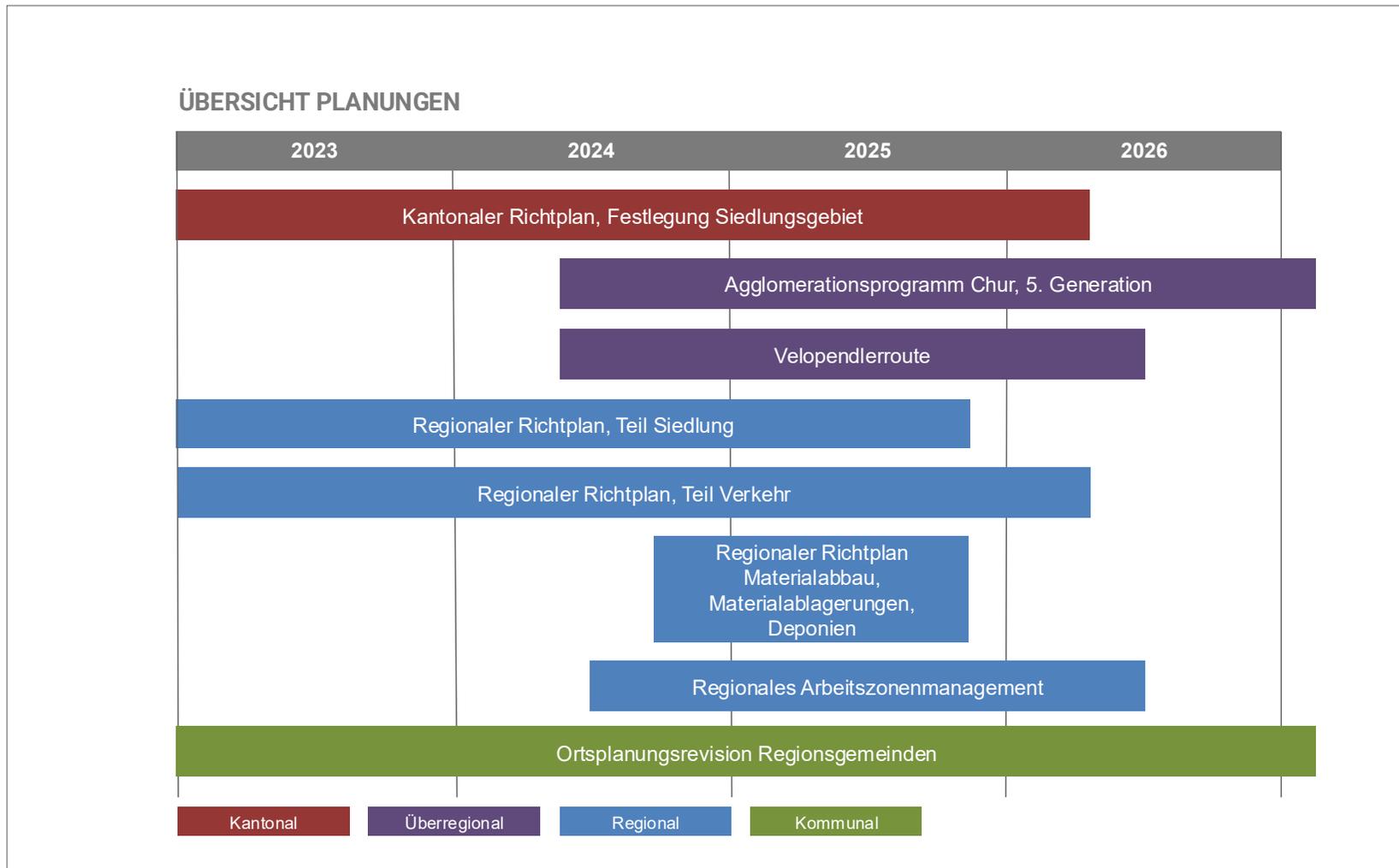
Die Region Imboden wird bei ihren Tätigkeiten in den Bereichen der Raum- und Verkehrsplanung durch ihren Regionalplaner Michael Ruffner, R+K Raumplanung AG begleitet und unterstützt. Zu seinen Aufgabenfeldern zählen nebst der fachlichen Begleitung der laufenden raumwirksamen Tätigkeiten der Region Imboden auch die Koordination und Abstimmung der verschiedenen Planungsverfahren sowie die Beratung und die Klärung von raum- und verkehrsplanerischen Fragestellungen.

Im Jahr 2024 wurden diverse Stellungnahmen zu Planungen des Kantons Graubünden, der Nachbarregionen und der Regionsgemeinden verfasst. Darin wurden die Zielsetzungen sowie Planungs- und Entwicklungsabsichten der Region Imboden zum Ausdruck gebracht.

Die Präsidentenkonferenz der Region Imboden wird zudem im Rahmen ihrer monatlichen Sitzungen von Michael Ruffner über aktuelle Entwicklungen in der Raum- und Verkehrsplanung, den Stand der laufenden Projekte sowie zu relevanten Themen informiert.

RAUM- UND VERKEHRSPLANUNG

ÜBERSICHT PLANUNGEN



REGIONALER RICHTPLAN – TEIL SIEDLUNG

Anlass/Zielsetzung

Gemäss kantonalem Richtplan sind die Regionen des Kantons Graubünden verpflichtet, auf Grundlage des regionalen Raumkonzepts ihren regionalen Richtplan in den Bereichen Raumordnung und Siedlung zu erstellen, zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Im Wesentlichen werden dabei die Vorgaben des kantonalen Richtplans konkretisiert und auf die Gegebenheiten und Bedürfnisse der Regionen abgestimmt. Gleichzeitig sind die Inhalte des regionalen Raumkonzeptes behördenverbindlich umzusetzen. Zentrale Aufgaben sind insbesondere die definitive (erstmalige) Festlegung des Siedlungsgebiets, die allfällige Präzisierung der Standortprofile von bedeutenden Arbeitsgebieten sowie die Verortung öffentlicher Einrichtungen mit regionaler Ausstrahlung.

Verfahren/Stand der Planung

Raumrelevante Vorhaben wie zum Beispiel die definitive Festlegung des Siedlungsgebiets, die einen Eintrag im kantonalen und regionalen Richtplan bedürfen, werden in einem koordinierten Verfahren zwischen den Regionen und dem Kanton Graubünden abgewickelt. Der Entwurf des regionalen Richtplans, Teil Siedlung (RRIP-S) wurde im Frühjahr 2021 unter Mitwirkung der Regionsgemeinden erarbeitet, von der Präsidentenkonferenz der Region Imboden verabschiedet und vom Kanton Graubünden vorgeprüft. Gleichzeitig wurden auch die Anpassungen des kantonalen Richtplans im Bereich Siedlungsgebiet und Bauzonen durch das Bundesamt für Raumentwicklung (ARE CH) vorgeprüft. Im Anschluss wurde der Entwurf bereinigt und vom 01.11.2024 bis am 02.12.2024 zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt. Insgesamt sind 24 Stellungnahmen eingegangen. Die Eingaben wurden durch die Präsidentenkonferenz ausgewertet und eingehend behandelt. Die Region Imboden hat zum Ziel, den regionalen Richtplan, Teil Siedlung sowie die koordinierten kantonalen Richtplananpassungen im Frühjahr 2025 zu beschliessen und der Regierung zur Genehmigung einzureichen.

RAUM- UND VERKEHRSPLANUNG

REGIONALER RICHTPLAN – TEIL VERKEHR

Anlass/Zielsetzung

Mit dem regionalen Richtplan, Teil Verkehr (RRIP-V) werden die wesentlichen Inhalte des regionalen Raumkonzepts sowie des Gesamtverkehrskonzeptes der Region Imboden umgesetzt. Insbesondere wird die Koordination mit dem regionalen Richtplan, Teil Siedlung und damit die Abstimmung zwischen der Siedlungs- und Verkehrsentwicklung in der Region Imboden sichergestellt.

Verfahren/Stand der Planung

Die Region Imboden hat Ende 2021 mit den Grundlagenarbeiten zur Erstellung des regionalen Richtplans, Teil Verkehr begonnen. Dieser wurde vom Mai 2023 bis im Februar 2024 vom Kanton Graubünden vorgeprüft. Die Überarbeitung aufgrund der kantonalen Vorprüfung erfolgte koordiniert mit dem regionalen Richtplan, Teil Siedlung. Der regionale Richtplan, Teil Verkehr wurde anschliessend gemeinsam mit dem Teil Siedlung während 30 Tagen vom 01.11.2024 bis am 02.12.2024 öffentlich aufgelegt. Insgesamt sind 24 Stellungnahmen eingegangen. Die Eingaben wurden durch die Präsidentenkonferenz ausgewertet und eingehend behandelt. Die Region Imboden hat zum Ziel, den Teil Verkehr im Jahr 2025 zu beschliessen und der Regierung zur Genehmigung einzureichen.

RAUM- UND VERKEHRSPLANUNG

VELOPENDLERROUTE

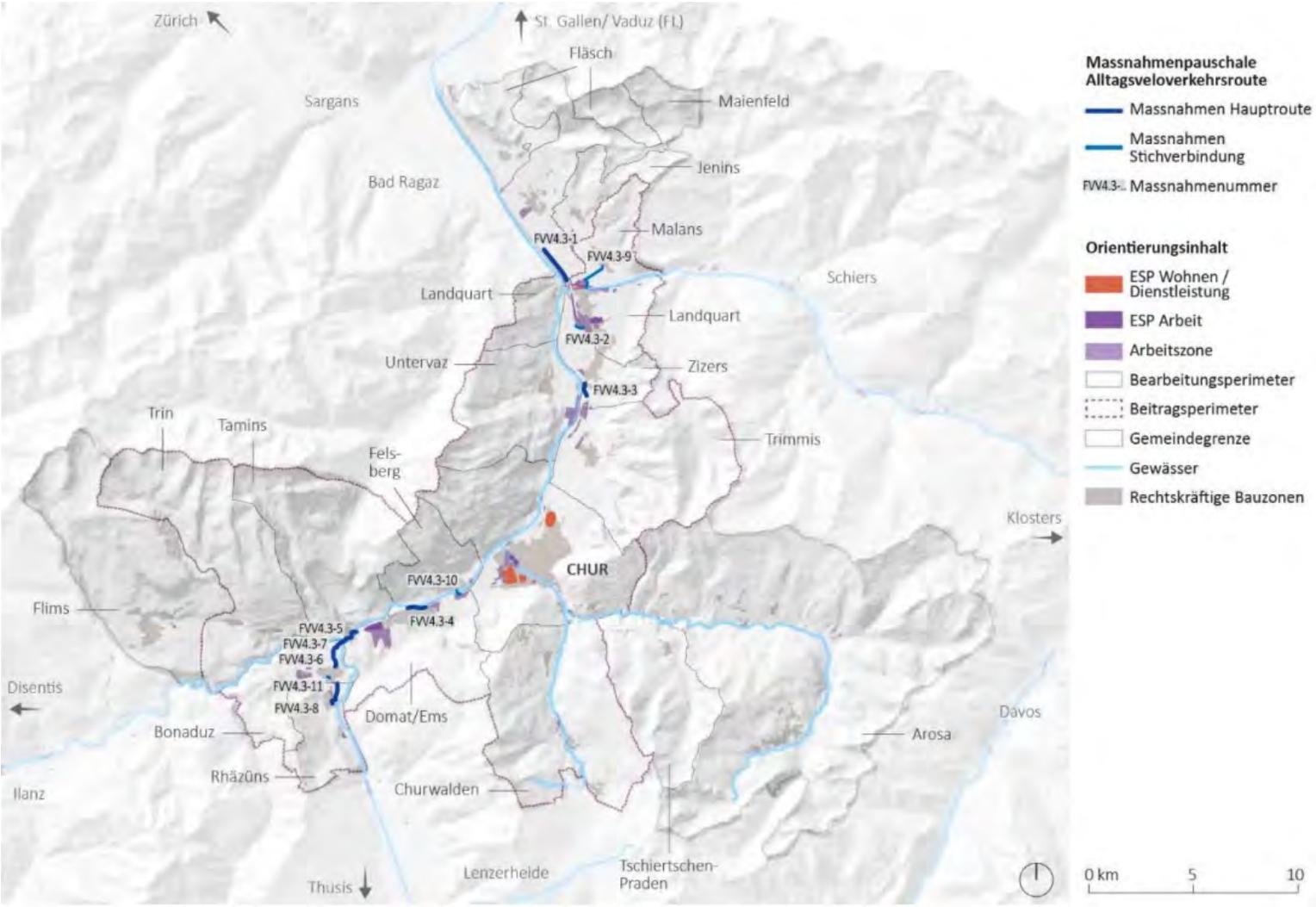
Anlass/Zielsetzung

Im Rahmen der Erarbeitung des Agglomerationsprogramms Chur 4. Generation wurde ein klarer Handlungsbedarf für eine überregionale, qualitativ hochwertige und schnelle Veloverbindung respektive Route für den Alltagsverkehr identifiziert. Diese Verbindung soll die Zentren, Entwicklungsschwerpunkte und Arbeitszonen miteinander verknüpfen. Als konkrete Massnahme wurde daher eine Velopendlerroute im Sinne einer Veloschnellverbindung zwischen Rhäzüns und Maienfeld, mit einer Gesamtlänge von über 34 Kilometern, festgelegt.

Verfahren/Stand der Planung

Die Velopendlerroute von Rhäzüns bis Maienfeld beinhaltet diverse Teilmassnahmen, um die Lücken in der Hauptroute zu schliessen, die Qualität der Route zu optimieren und um Stichverbindungen zu realisieren. Die Region Imboden hat im Jahr 2020 eine Machbarkeitsstudie für den Abschnitt zwischen Rhäzüns und Chur Süd in Auftrag gegeben. Im Jahr 2024 wurden mehrere Linienführungsvarianten geprüft und dem Kanton Graubünden zur Stellungnahme eingereicht.

RAUM- UND VERKEHRSPLANUNG



AGGLOMERATIONSPROGRAMM CHUR 5. GENERATION

Verfahren/Stand der Planung

Die Auswirkungen des hohen Verkehrsaufkommens und die rege Bautätigkeit bleiben auch in Zukunft herausfordernd. Deshalb haben sich die im Agglomerimeter liegenden Regionen und Gemeinden sowie der Kanton Graubünden für die Erarbeitung eines Agglomerationsprogramms der 5. Generation entschieden. Das Programm wird nicht ganz neu verfasst, vielmehr wird an den bestehenden Themen weitergearbeitet. So werden die Optimierung der Bahnhöfe und die siedlungsverträgliche Gestaltung von Strassen weiter vorangetrieben. Punktuell sind neue Ansätze vorgesehen, wie zum Beispiel Massnahmen für den Fussverkehr und die stärkere Berücksichtigung von Freiräumen und Grünzonen in den Siedlungen.

Die Arbeiten zum Agglomerationsprogramm der 5. Generation haben im Juni 2023 begonnen, eine Vernehmlassung bei den Gemeinden hat im September 2024 stattgefunden. Die Mitwirkung ist auf anfangs 2025 geplant. Der Beschluss durch die Gemeinden und Regionen soll im Frühjahr 2025 erfolgen. Die Eingabe beim Bund erfolgt bis am 30.06.2025.

REGIONALES ARBEITZZONENMANAGEMENT

Anlass/Zielsetzung

Arbeitszonen spielen für Kantone, Regionen und Gemeinden eine wichtige Rolle im Standortwettbewerb. Verkehrsgünstig gelegene und schnell verfügbare Arbeitszonen sollen dazu beitragen, wertschöpfungsstarke Unternehmen anzusiedeln. Hierfür gilt es die Voraussetzungen zu schaffen. Die Region Imboden ist immer wieder mit Anfragen verschiedener Unternehmen nach neuen, zusätzlichen Gewerbe- und Industrieflächen konfrontiert. Bisweilen gibt es keine regionale Flächenübersicht mit detaillierten Standortinformationen zu freien und verfügbaren Gewerbe- und Industrieflächen oder unbebauten oder unternutzten Arealen. Dadurch gestaltet sich die Suche nach geeigneten Flächen für Unternehmen als schwierig, weil nicht ausreichend Informationen vorhanden sind. Basierend auf der regionalen Standortentwicklungsstrategie soll deswegen für die Region Imboden ein Arbeitszonenmanagement eingeführt werden. Das Projekt soll zur Stärkung der Region Imboden als Wirtschaftsstandort beitragen, indem freie/verfügbare Flächen gemäss den Bedürfnissen der Wirtschaft bekannt sind. So können Anfragen zeitnah und umfassend beantwortet werden und eine Vermarktung der Flächen wird einfacher.

Verfahren/Stand der Planung

Das Projekt hat in einer ersten Phase zum Ziel, die konzeptionelle und inhaltliche Basis für das regionale Arbeitszonenmanagement Imboden zu schaffen. In einer zweiten Phase soll eine stets aktuelle, regionale Übersicht zu unbebauten, brach liegenden und unternutzten Flächen respektive zu verfügbaren Gewerbe- und Industrieflächen sowie wichtigen Zentrumsflächen samt detaillierter Informationen umgesetzt und etabliert werden.

GEMEINDE TRIN



Schulanlage Trin



Schulanlage Trin

BERICHT DES ARCHIVARS

Für die Archive der ehemaligen Kreise Rhäzüns und Trins sowie für das Archiv der Region Imboden ist seit 01.01.2016 die Region Imboden zuständig. Die Archive befinden sich am Standort Tircal 14, 7013 Domat/Ems.

Aussonderung und Entsorgung von Altakten der Vormundschaftsbehörden der Kreise Rhäzüns und Trins

Zu Jahresbeginn erfolgte die fachgerechte Aussonderung von über zehn Jahre alten Rechnungsbelegen von Personen, die einst durch die damaligen Vormundschaftsbehörden betreut wurden. Die Entsorgung erfolgte vorschriftsgemäss bei der GEVAG in Untervaz. Die Jahresabschlüsse und Bilanzen für diesen Zeitraum wurden den entsprechenden Archivakten beigelegt.

Zugang neuer Bestände

Am 12.03.2024 konnten die Notariatsakten des ehemaligen Kreisnotars Heinz Oswald in das Archiv des Kreises Trins aufgenommen werden.

Aktenbereitstellung für das Regionalgericht Imboden

Im Laufe des Jahres wurden ausserdem verschiedene Akten für das Regionalgericht Imboden bereitgestellt, insbesondere Erbschaftsakten sowie Amtsverbots- und Amtsbefehlsakten. Nach Einsichtnahme wurden diese wieder ordnungsgemäss ins Archiv zurückgeführt.

Transkriptionen historischer Gerichtsakten

Auch dieses Jahr hat Herr Paul Camenisch zahlreiche Gerichtsakten aus dem 19. Jahrhundert transkribiert. Seine Arbeit trägt wesentlich dazu bei, Dokumente mit alten Handschriften für Interessierte lesbar und verständlich zu machen – ein wertvoller Beitrag zur Erschliessung der Archivbestände.

Fundstück zum Jubiläum des Grauen Bundes

Anlässlich des 600-jährigen Jubiläums des Grauen Bundes im Jahr 2024 stiess ich im Archiv des Kreises Rhäzüns auf ein bemerkenswertes Gerichtsprotokoll aus dem Jahr 1924. Zur 500-Jahrfeier des Grauen Bundes in Truns durften Automobilisten mit Sonderbewilligung anreisen – damals galt im Kanton Graubünden noch ein allgemeines Fahrverbot für Automobile. Am 22.06.1924, auf dem Rückweg von den Feierlichkeiten, wurden die Reifen von sieben Fahrzeugen auf der Strecke zwischen Reichenau und Domat/Ems durch auf der Strasse verstreute Dachpappennägel beschädigt. Die Polizei konnte den Haupttäter – einen 14-jährigen Knaben – erst Monate später ermitteln. Durch Zufall habe ich kürzlich erfahren, dass dessen Sohn heute ein bekannter Universitätsprofessor ist. Er selbst wusste bis dahin nichts von diesem Jugendstreich seines Vaters – meine Recherchen haben ihm diese interessante Familiengeschichte erstmals offenbart.

Das Archivjahr war geprägt von fachgerechter Aktenpflege, spannenden Neuzugängen und einem bemerkenswerten Fund zur Zeitgeschichte. Mein Dank gilt allen, die zur erfolgreichen Archivarbeit beigetragen haben.

Pierino Casutt
Kreisarchivar



Schulanlage Bonaduz



Schulanlage Bonaduz

BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

BERICHT DER AMTSLEITUNG

Gemäss Art. 1 SchKG bildet das Gebiet jedes Kantons für die Durchführung der Schuldbetreibung und der Konkurse einen oder mehrere Kreise, wobei es den Kantonen überlassen ist, die Zahl und die Grösse dieser Kreise zu bestimmen. Per 31.12.2015 sind im Kanton Graubünden die Kreise aufgehoben worden. Ersetzt werden sie seit dem 01.01.2016 durch elf Regionen. In jeder Region besteht ein Betreibungs- und Konkursamt, das von einer Betreibungs- und Konkursbeamtin oder von einem Betreibungs- und Konkursbeamten geleitet wird. Jede Amtsleiterin und jeder Amtsleiter hat eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter. Den Betreibungsämtern obliegt vor allem die Durchführung der Schuldbetreibung im Sinne des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs (SchKG). Die Konkursämter sind als solche unter anderem für die Durchführung der von den Konkursgerichten eröffneten Konkursverfahren zuständig.

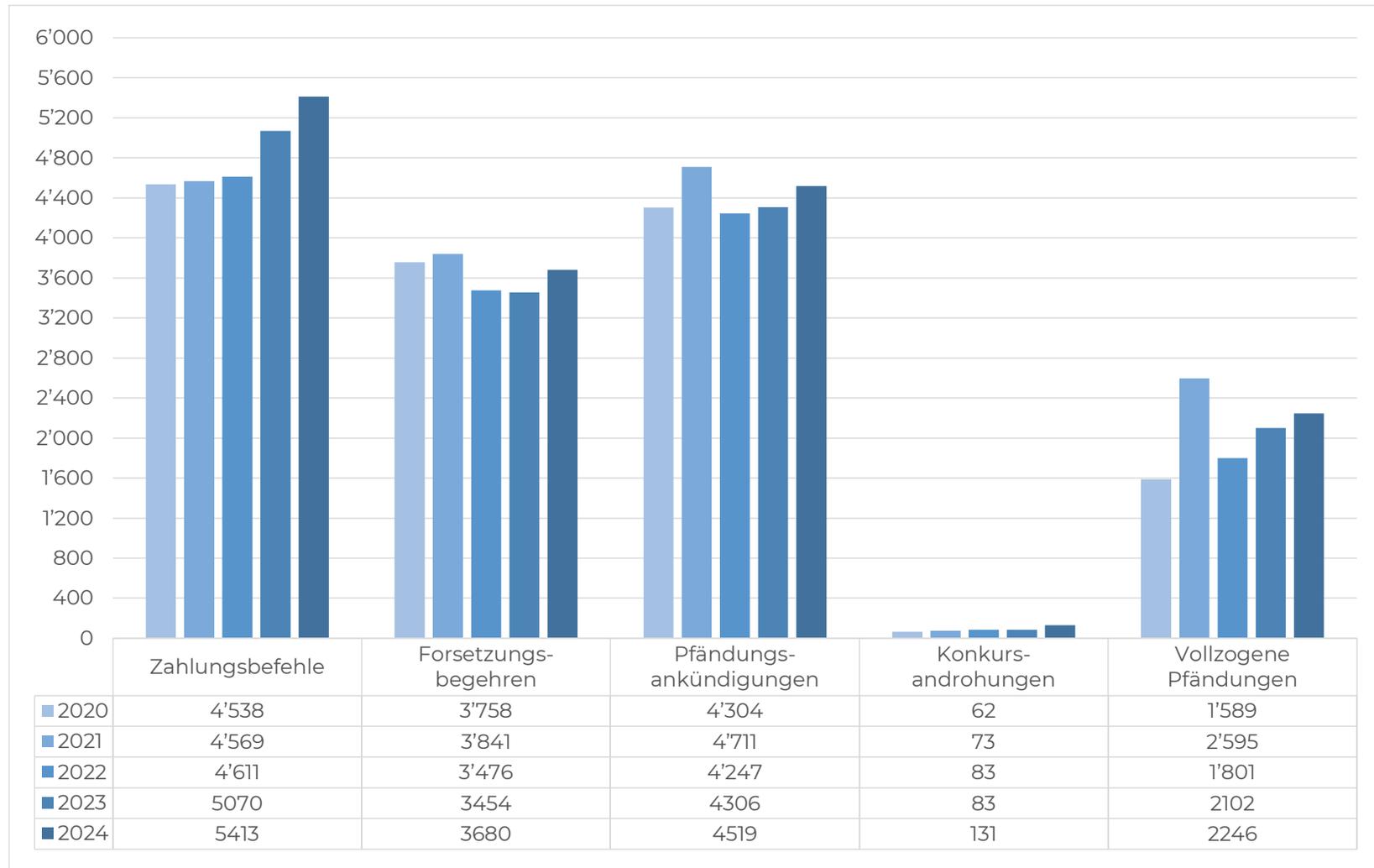
BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

MITARBEITENDE STAND 31.12.2024

Name (A-Z)	Vorname	Funktionsbezeichnung
Amato	Laura	Sachbearbeiterin
Cahenzli	Angelika	Sachbearbeiterin
Gonçalves	Janine	Amtsleiterin
Juon	Diana	Zustellbeamtin/Sachbearbeiterin
Obrist	Fabian	Amtsleiter Stellvertreter
Walker	Jessyka	Pfändungsbeamtin

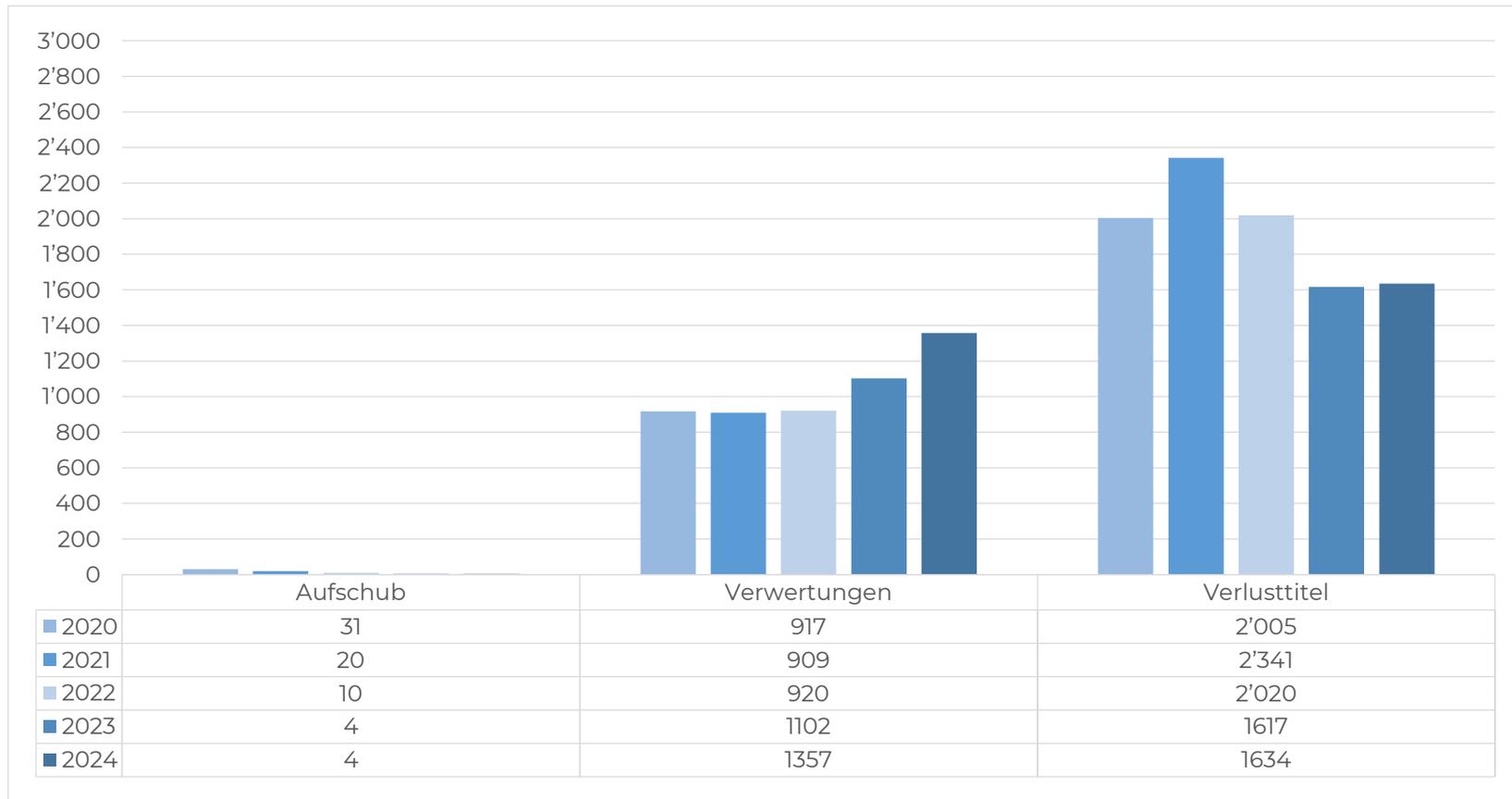
BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

BETREIBUNGSAMT – EINLEITUNG UND FORTSETZUNG VON VERFAHREN



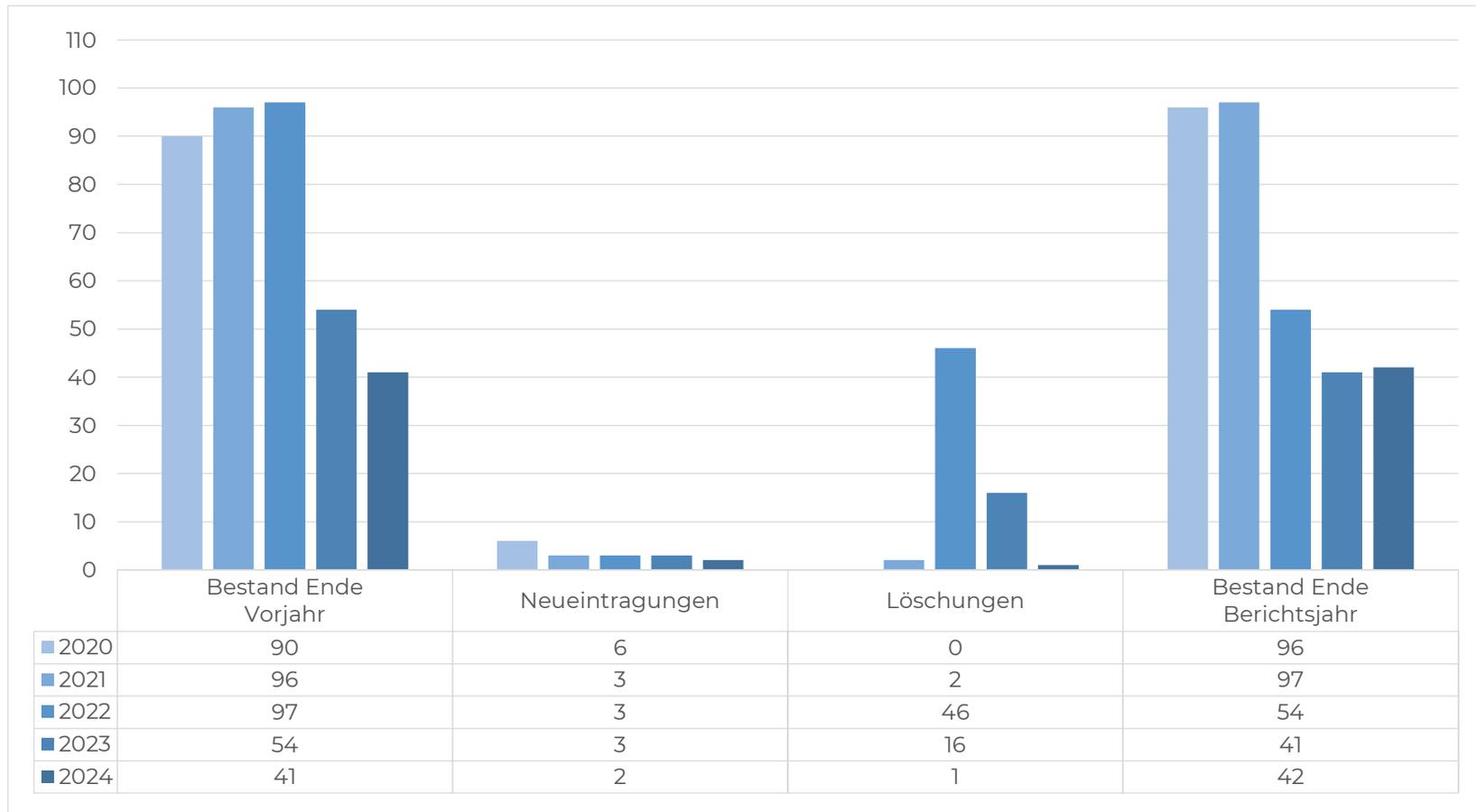
BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

BETREIBUNGSAMT – VERWERTUNGSVERFAHREN



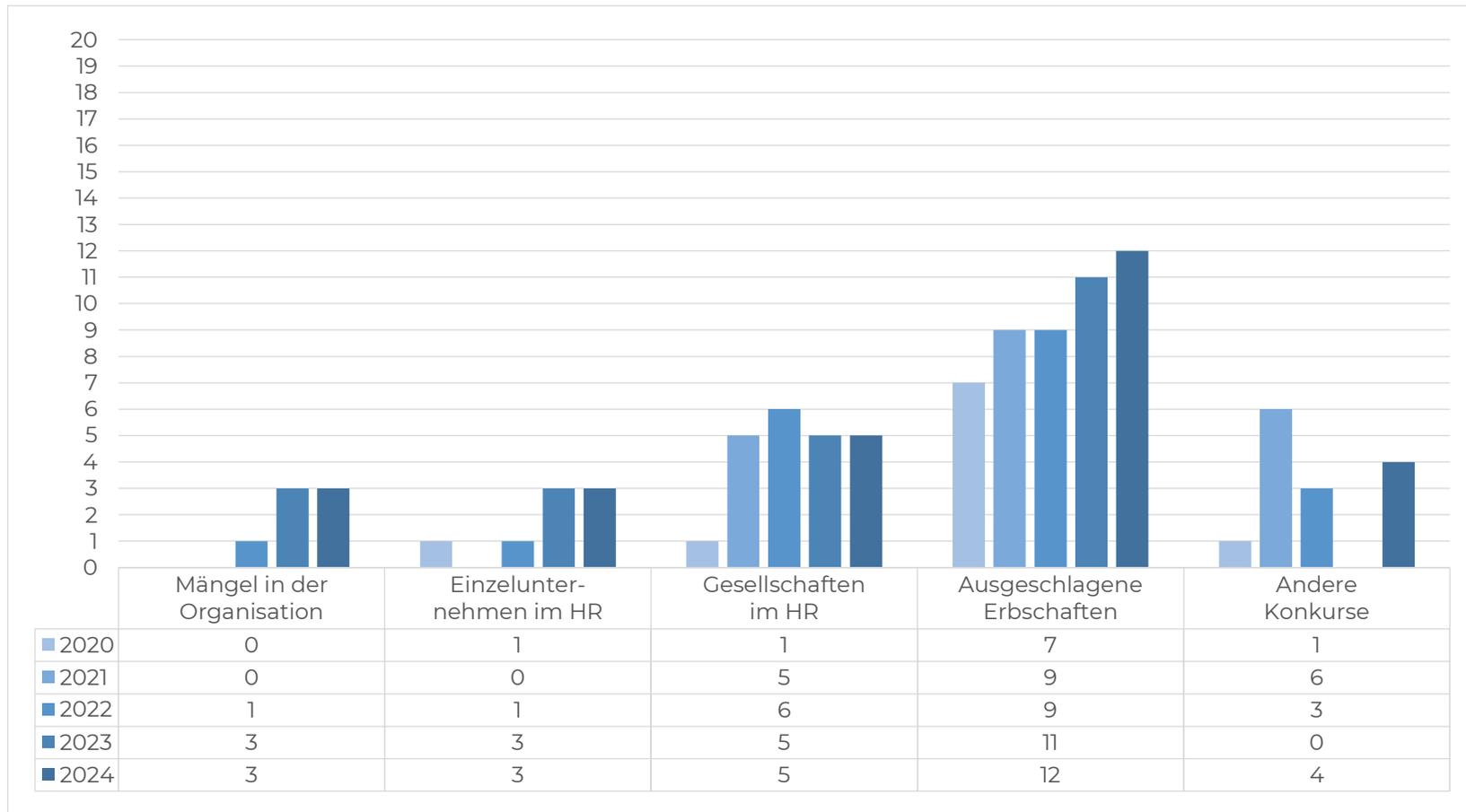
BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

BETREIBUNGSAMT – EIGENTUMSVORBEHALTE



BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

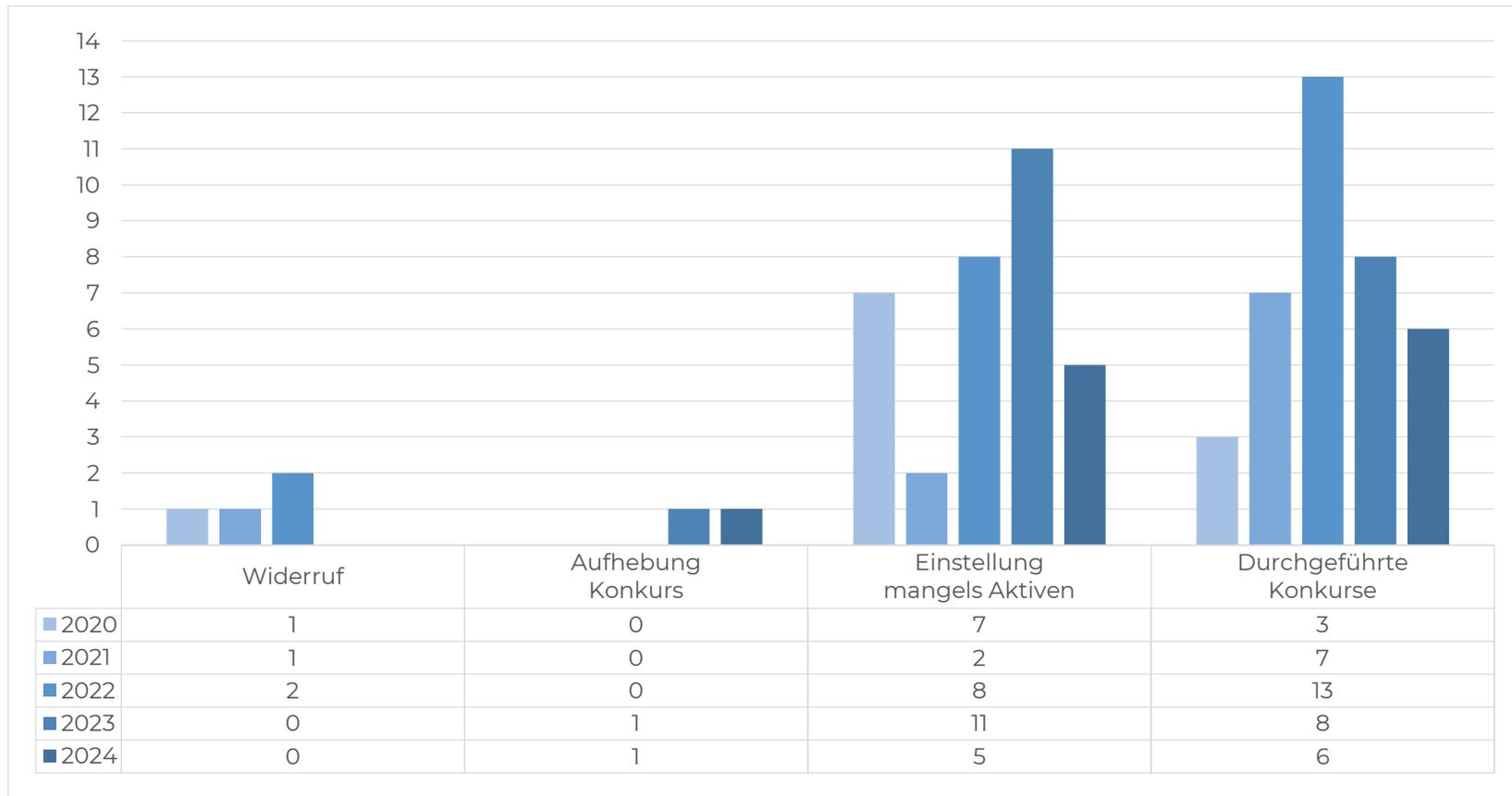
KONKURSAMT – KONKURSERÖFFNUNGEN



HR Handelsregister

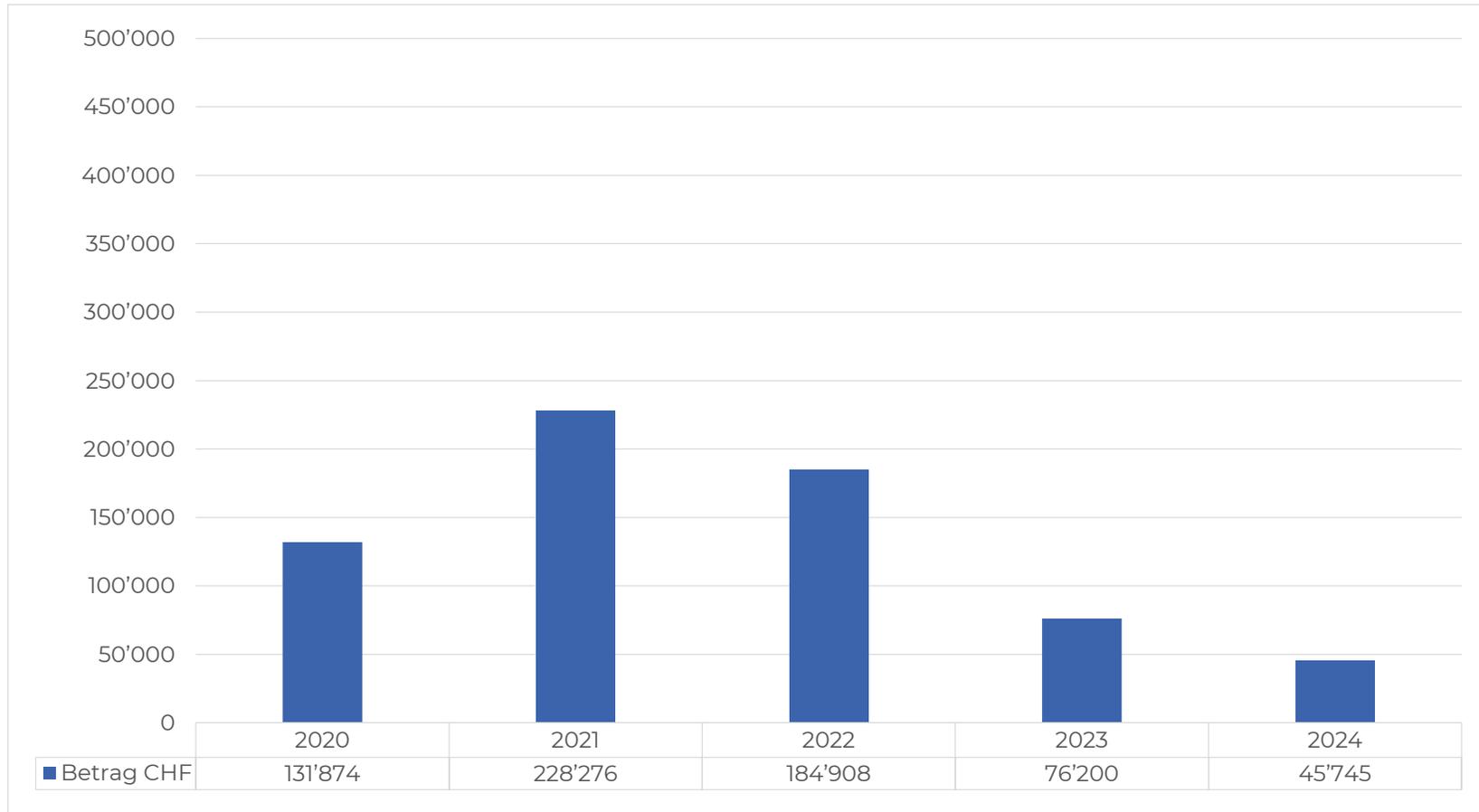
BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

KONKURSAMT – KONKURSERLEDIGUNGEN



BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

ERTRAGSÜBERSCHÜSSE



BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

RÜCKBLICK 2024

Das Jahr 2024 war für das Betreibungs- und Konkursamt ein Jahr der strukturellen Neuausrichtung, personellen Entwicklung und organisatorischen Festigung. Wir waren mit zahlreichen bedeutenden Veränderungen konfrontiert, die wir gemeinsam als Team erfolgreich und nachhaltig bewältigen konnten. Im Zentrum standen dabei sowohl bauliche, personelle als auch prozessuale Anpassungen, um das Amt zukunftsfähig führen zu können.

Im Vergleich zum letzten Jahr gab es beim Betreibungsamt erneut einen Anstieg an Geschäftsfällen und beim Konkursamt einen Anstieg an Konkureröffnungen.

Neuer Standort

Eine zentrale Herausforderung war der Umzug des Amtes vom bisherigen Standort im Verwaltungszentrum Imboden in Domat/Ems in die neuen Räumlichkeiten an der Piazza Staziun 6 in Domat/Ems. Ein bedeutsamer Aspekt war dabei auch die Umsetzung baulicher und organisatorischer Massnahmen zur Verbesserung der Personensicherheit. Die neuen Räumlichkeiten wurden bewusst so konzipiert, dass eine klare Trennung zwischen den Arbeitsplätzen der Mitarbeitenden und den öffentlich zugänglichen Bereichen für die Kundschaft besteht.

Arbeitsabläufe

Die internen Arbeitsabläufe werden laufend geprüft und bei Bedarf an die sich wandelnden rechtlichen Richtlinien angepasst.

Personal

Das Team erlebte Veränderungen in der Zusammensetzung. Es konnte geeignetes Personal gewonnen werden, die sich rasch einlebten und in die Aufgabenstellungen des Betreibungs- und Konkurswesens einarbeiteten.

Ich danke meinem Team für den unermüdlichen Einsatz, das entgegengebrachte Vertrauen, die konstruktive Zusammenarbeit und die Bereitschaft, Veränderungen mitzutragen und mitzugestalten. Ebenso danke ich Marcel Bieler, dem für das Betreibungs- und Konkursamt verantwortlichen Mitglied der Präsidentenkonferenz der Region Imboden, für das Vertrauen und die tatkräftige Unterstützung.

BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

AUSBLICK 2025

Gesetzesänderung

Per 01.01.2025 tritt eine Revision des Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes in Kraft. Die Ziffern 1 und 1 bis im Artikel 43 SchKG werden ersatzlos gestrichen. Öffentlich-rechtliche Gläubiger können ihre Forderungen gegenüber im Handelsregister eingetragenen Schuldnern künftig nicht mehr durch die Betreuung auf Pfändung geltend machen, sondern ausschliesslich durch Betreuung auf Konkurs.

Die Auswirkungen dieser Gesetzesänderung können zum jetzigen Zeitpunkt nicht abschliessend beurteilt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Anzahl Pfändungsvollzüge abnehmen wird, während eine Zunahme an Konkurseröffnungen zu erwarten ist. Demzufolge ist mit einer internen Umstrukturierung zu rechnen.

Online-Schalter

Das Betreibungs- und Konkursamt arbeitet derzeit an der Implementierung eines Online-Schalters und beabsichtigt, diesen noch im Verlauf des ersten Halbjahres 2025 in Betrieb zu nehmen. Die zentrale Dienstleistung besteht darin, dass Kunden künftig Betreuungsauszüge zum normalen Tarif online bestellen können.

Aus- und Weiterbildung

Die kontinuierliche fachliche Weiterbildung der Mitarbeitenden ist ein wichtiges Anliegen. Die Mitarbeitenden sind motiviert, Weiterbildungen zu besuchen und ihr Fachwissen kontinuierlich zu vertiefen.

Wir blicken zuversichtlich ins neue Jahr.

Janine Gonçalves
Amtsleiterin Betreibungs- und Konkursamt

BERUFSBEISTANDSCHAFT

BERICHT DER AMTSLEITUNG

VORMUNDSCHAFTSBEHÖRDEN – KESB

Per 31.12.2012 wurden die siebzehn Vormundschaftsbehörden durch die fünf Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) abgelöst, die auf kantonaler Ebene angesiedelt sind.

Der Kanton Graubünden hat sich für das Modell «KESB als Verwaltungsbehörde» entschieden und die KESB innerhalb der kantonalen Verwaltung dem Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit (DJSG) angegliedert. Die KESB sind organisatorisch direkt dem Departementvorsteher unterstellt. In ihrer Aufgabenerfüllung sind die KESB aber nicht weisungsgebunden. Die Rechtskontrolle wird durch das Kantonsgericht als Beschwerdeinstanz wahrgenommen.

Mit der letzten Teilrevision des ZGB (2008) wurde das Vormundschaftsrecht durch ein modernes Kindes- und Erwachsenenschutzrecht ersetzt.

Ab 01.01.2022 hat die KESB regionale Zweigstellen. Ausschlaggebend für die örtliche Zuständigkeit ist der zivilrechtliche Wohnsitz (Ort des Aufenthalts mit der Absicht des dauernden Verbleibs), der nicht in jedem Fall mit der Anmeldung im Einwohnerregister übereinstimmen muss.

Das Kantonsgericht ist die einzige kantonale Gerichtsinstanz, die im Einzelfall nach Beschwerdeeinreichung die Entscheidungen einer KESB in rechtlicher Hinsicht überprüft. Beschwerdeentscheide des Kantonsgerichts können grundsätzlich an das Bundesgericht weitergezogen werden.

BERUFSBEISTANDSCHAFTEN ALS REGIONALE AUFGABE AB 01.01.2016

Wegen der Neustrukturierung der Behördenebene wurde die Organisation der Berufsbeistandschaften (bisher Amtsvormundschaften) ebenfalls neu geregelt. Der Grosse Rat beschloss, das Betreiben der Berufsbeistandschaften als regionale Aufgabe zu bezeichnen und nicht mehr den Kreisen zuzuweisen. Damit trägt er der Gebietsreform Rechnung, wonach den Kreisen keine Aufgaben mehr zu übertragen sind. Die Berufsbeistandschaften werden wie bisher von den Gemeinden finanziert.

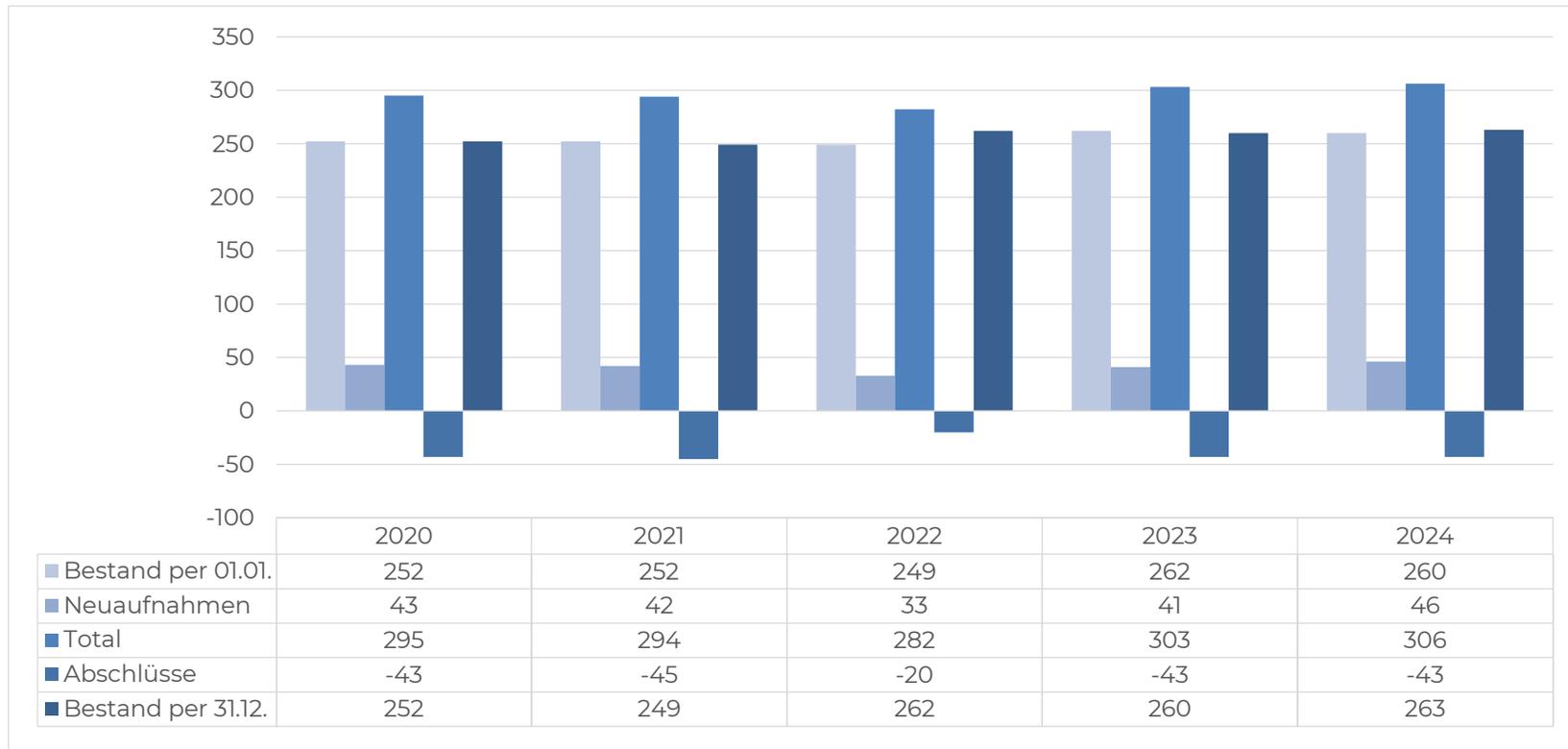
BERUFSBEISTANDSCHAFT

MITARBEITENDE BERUFSBEISTANDSCHAFT 31.12.2024

Name (A-Z)	Vorname	Funktionsbezeichnung
Cruder	Alessandra	Sachbearbeiterin Sekretariat/Administration
Darms	Brigitta	Berufsbeiständin, Stellvertreterin Amtsleiter
Dolezal	Martina	Berufsbeiständin
Fetz	Bodo	Amtsleiter/Berufsbeistand
Janigg	Kathrin	Assistenz Amtsleiter
Jecklin Bearth	Cornelia	Berufsbeiständin
Jörg	Monica	Sachbearbeiterin Buchhaltung/Sozialversicherungen
Kurmann	Margreth	Leiterin zentrale Dienste Sachbearbeiterin Buchhaltung/Sozialversicherungen
Marojevic	Lana	Sachbearbeiterin Buchhaltung/Sozialversicherungen
Mathis	Janine	Sachbearbeiterin Sekretariat/Administration
Radinger	Martina	Berufsbeiständin
Rhein	Ralph	Berufsbeistand
Schweiger	Silvia	Sachbearbeiterin Buchhaltung/Sozialversicherungen Stellvertreterin Leiterin zentrale Dienste
Von Känel	Tamara	Berufsbeiständin

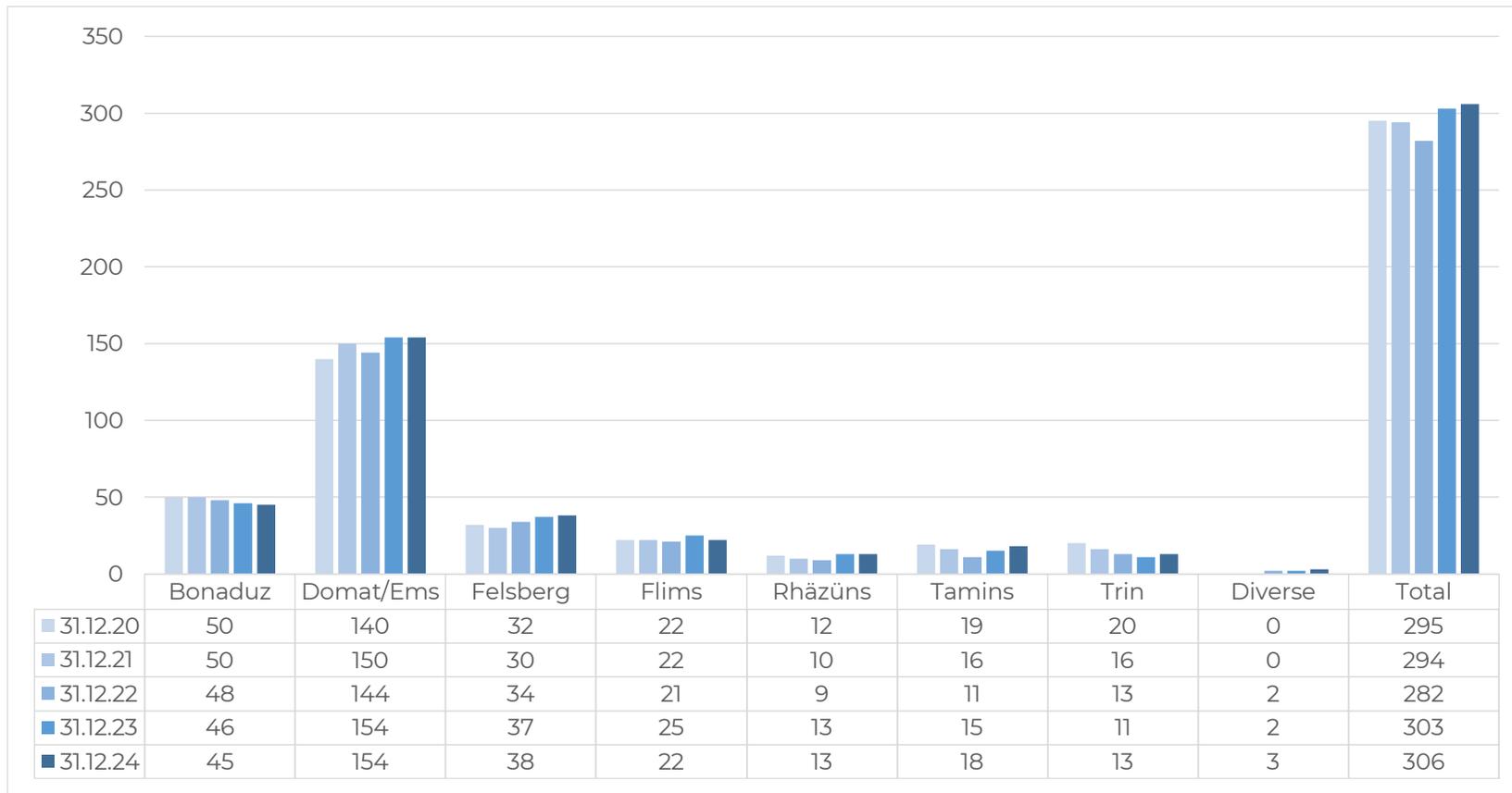
BERUFSBEISTANDSCHAFT

MANDATE BESTAND



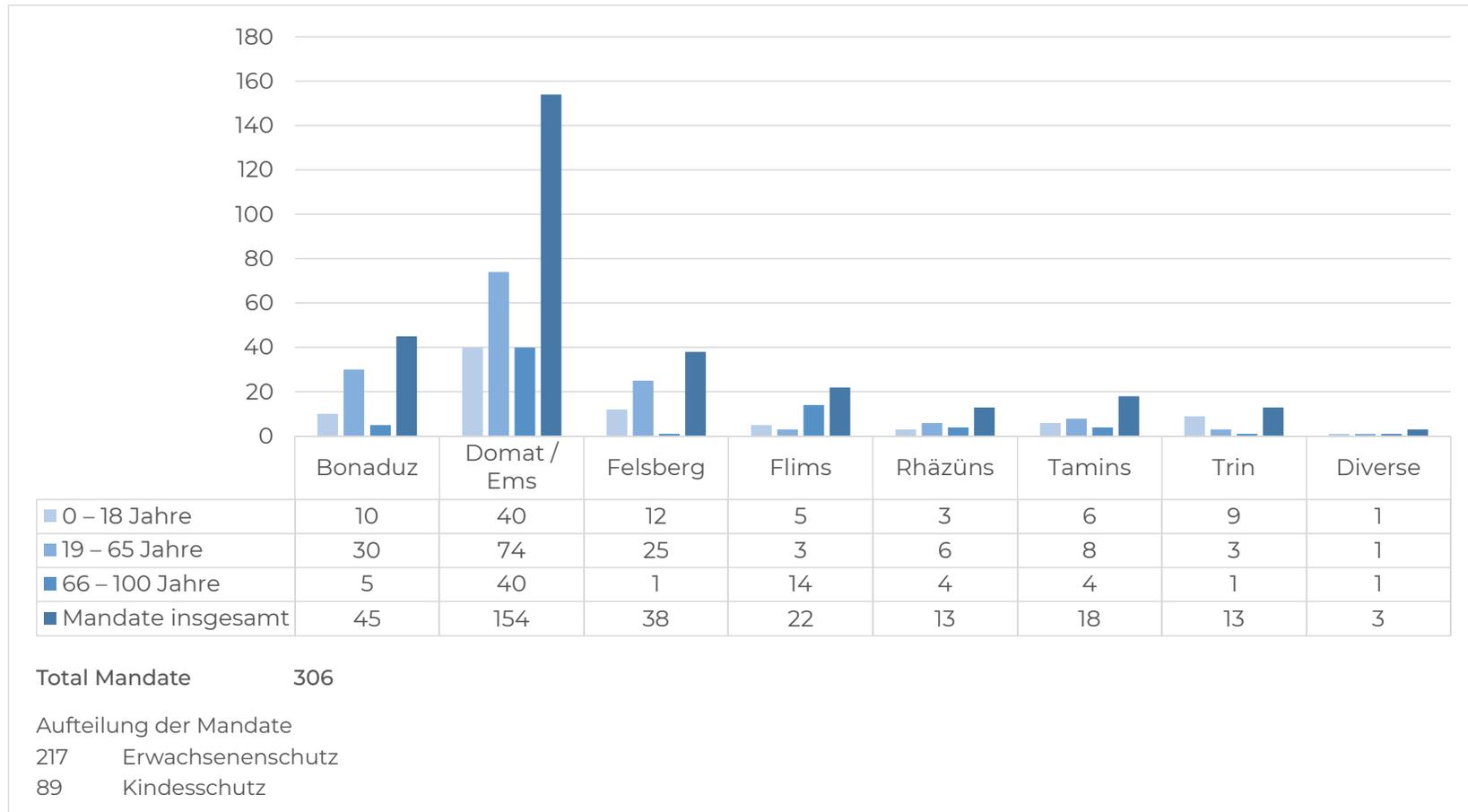
BERUFSBEISTANDSCHAFT

MANDATE REGIONSGEMEINDEN



BERUFSBEISTANDSCHAFT

MANDATE ALTERSSTRUKTUR 31.12.2024



BERUFSBEISTANDSCHAFT

RÜCKBLICK 2024

Fallzahlen

Im Jahr 2024 bearbeitete die Berufsbeistandschaft Imboden insgesamt 306 Mandate, davon 217 im Erwachsenenschutz und 89 im Kinderschutz. Die Fallzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr erneut angestiegen.

Die Empfehlungen der KOKES (Konferenz für Kindes- und Erwachsenenschutz) konnten wir hinsichtlich der Fallzahlen erfolgreich umsetzen. Gemäss diesen Vorgaben sollen pro 100 Stellenprozent innerhalb eines Jahres maximal 70 Mandate im Erwachsenenschutz oder 60 Mandate im Kinderschutz betreut werden. Diese Zielwerte wurden eingehalten und bilden eine wichtige Grundlage für eine fachlich sorgfältige und tragfähige Mandatsführung.

Im Jahr 2024 führte die Berufsbeistandschaft Imboden insgesamt 194 umfassende Einkommens- und Vermögensverwaltungen durch. Dabei wurden 31'994 Buchungen verarbeitet, was einem Anstieg von 0.85 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Zudem wurden 12'189 Zahlungsläufe durchgeführt, was einen Zuwachs von 1.50 % bedeutet.

Im Bereich der Rückforderungen von Krankheitskosten über das Gesundheitskostenmodul (GKM) wurden 5'616 Rechnungen bearbeitet – ein Anstieg von 5.00 %. Insgesamt ist festzustellen, dass die administrative Komplexität weiter zugenommen hat. Um diese Herausforderungen besser zu meistern, planen wir, künftig verstärkt IT-gestützte Lösungen einzusetzen.

Räume

Per 01.04.2024 konnten im Verwaltungszentrum Imboden in Domat / Ems zusätzliche Räume bezogen werden. Damit konnte der benötigte Raumbedarf gedeckt werden. Diese Erweiterung ist eine wesentliche Verbesserung für die interne Organisation und die Mandatsführung.

BERUFSBEISTANDSCHAFT

Erwachsenenschutz

In der täglichen Arbeit der Berufsbeistandschaften zeigt sich zunehmend, dass viele Klientinnen und Klienten unter mehreren gleichzeitigen Beeinträchtigungen leiden – sei es auf psychischer, somatischer oder kognitiver Ebene. Diese sogenannte Multimorbidität macht die Fallführung deutlich anspruchsvoller. Die Betreuung solcher Personen erfordert nicht nur ein vertieftes Fachwissen, sondern auch eine enge Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachstellen und Institutionen. Die Koordination medizinischer, therapeutischer und sozialer Massnahmen wird dadurch anspruchsvoller, und die Anforderungen an Berufsbeistandspersonen steigen entsprechend.

Soziale Instabilität zeigt sich bei vielen Ratsuchenden in Form von Schulden, Suchtproblemen, Wohnungsnot oder Vereinsamung – oft kumuliert. Solche Lebenslagen erfordern eine enge Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten Fachstellen. Gleichzeitig verschärfen fehlende Platzkapazitäten, lange Wartezeiten für Therapien oder geeignete Wohnformen die Situation zusätzlich. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, sind koordinierte Netzwerkarbeit, vorausschauende Planung und gezielter Ressourceneinsatz zentrale Erfolgsfaktoren.

Die Anforderungen an die Fachlichkeit und Dokumentation in der Berufsbeistandschaft sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Der Dokumentationsaufwand hat zugenommen, insbesondere im Hinblick auf Berichterstattung, Rechtssicherheit und Transparenz. Gleichzeitig bringt die fortschreitende Digitalisierung neue Fachanwendungen und Datenstandards mit sich, die eine kontinuierliche Schulung und Anpassung durch die Mitarbeitenden erfordern.

Die Zusammenarbeit mit betroffenen Personen und ihren Angehörigen gestaltet sich häufig herausfordernd. Nicht selten stossen behördlich angeordnete Massnahmen auf Widerstand – sei es von den Schutzbedürftigen selbst oder von ihrem Umfeld. Die Mitwirkung der Beistandsperson wird dann als Einmischung empfunden und abgelehnt, was die Fallführung erschwert.

Zudem bewegt sich die Berufsbeistandschaft stets im Spannungsfeld zwischen dem gesetzlichen Schutzauftrag und dem berechtigten Anspruch auf Selbstbestimmung der Klientinnen und Klienten. Diese Gratwanderung erfordert viel Fingerspitzengefühl, kommunikative Kompetenz und ein differenziertes fachliches Vorgehen.

BERUFSBEISTANDSCHAFT

Kindeschutz

Die Hauptarbeitsbereiche im Kindeschutz liegen nach wie vor in der Führung von Besuchsrechts- und Erziehungsbeistandschaften gemäss Art. 308 Absatz 1 und 2 des ZGB. Besonders die Klärung und Umsetzung von Besuchsrechtsregelungen erweist sich häufig als sehr aufwendig und erfordert eine intensive Auseinandersetzung mit allen beteiligten Personen und Institutionen. Eine besondere Herausforderung stellt die Zusammenarbeit mit hochstrittigen Eltern dar, bei denen persönliche Konflikte oft das Kindeswohl überlagern. In solchen Situationen ist es schwierig, tragfähige und kindgerechte Lösungen zu finden, die von beiden Seiten mitgetragen werden.

In der Erziehungsberatung ist die enge Zusammenarbeit mit dem Schulpsychologischen Dienst, der Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP) in Chur sowie mit Schulen und Lehrpersonen in den Gemeinden von besonderer Bedeutung.

Zudem zeigt sich, dass Jugendliche – vor allem jene aus belasteten familiären Verhältnissen – zunehmend Schwierigkeiten haben, eine Lehrstelle oder passende Arbeitsmöglichkeit zu finden. Fehlende Unterstützung, instabile Lebensumstände und persönliche Belastungen erschweren den Übergang ins Berufsleben zusätzlich.

Personal

Im Jahr 2024 blieb das Personalgefüge erfreulich stabil. Diese personelle Kontinuität bildet eine verlässliche Grundlage, um die anspruchsvolle Arbeit im Kindes- und Erwachsenenschutzbereich fachlich kompetent auszuführen und insbesondere Haftungsrisiken wirksam zu minimieren.

Besonders hervorzuheben ist, dass vier unserer Berufsbeistandspersonen bereits seit über zehn Jahren für die Berufsbeistandschaft der Region Imboden tätig sind. Auch in den Bereichen Buchhaltung, Sozialversicherungen sowie im Sekretariat/Krankheitskosten profitieren wir von einer langjährig eingespielten Teamstruktur: Eine Mitarbeiterin ist seit über 17 Jahren bei uns, zwei weitere Kolleginnen seit mehr als neun Jahren.

Gleichzeitig ist eine altersbedingte Verschiebung innerhalb des Teams feststellbar, der wir mit gezielten Neubesetzungen begegnen. In den vergangenen Jahren konnten wir drei junge Frauen gewinnen, die sich nahtlos und mit grossem Engagement in unser Team integriert haben – eine Entwicklung, die wir als bereichernd und zukunftsweisend empfinden.

BERUFSBEISTANDSCHAFT

Mit den personellen Veränderungen hat auch die Nachfrage nach Weiterbildungen im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz erneut zugenommen – insbesondere bei den jüngeren Beistandspersonen. Diese Entwicklung begrüßen wir sehr, da sie entscheidend zur fachlichen Qualität und zur Sicherstellung unseres hohen professionellen Standards beiträgt.

In den kommenden Jahren rechnen wir mit vermehrten Pensionierungen und Teilpensionierungen. Deshalb beschäftigen wir uns bereits heute aktiv mit zukunftsorientierten Lösungen – insbesondere im Hinblick auf eine frühzeitige und sorgfältige Nachfolgeregelung im Führungsbereich.

Zusammenarbeit

Ein grosser Dank gebührt Martin Wieland, dem für die Berufsbeistandschaft verantwortlichen Mitglied der Präsidientenkonferenz der Region Imboden. Seine engagierte Unterstützung auf strategischer Ebene war ein wertvoller Beitrag zur Weiterentwicklung der Berufsbeistandschaft. Ebenso danke ich allen Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre fachliche Sorgfalt und ihre menschliche Kompetenz. Die Berufsbeistandschaft funktioniert sehr gut – als Organisation, als Team und im täglichen Wirken für Menschen in schwierigen Lebenslagen.

AUSBLICK 2025

Digitalisierung

Geplant sind gezielte Investitionen in die Digitalisierung, um den gewachsenen Anforderungen an die Mandatsführungen weiterhin gerecht zu werden. Die Digitalisierung ermöglicht der Berufsbeistandschaft Imboden einen effizienteren und sichereren Datenaustausch mit Partnerorganisationen und Leistungserbringern wie der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB), den Banken oder Versicherungen. Durch den Einsatz digitaler Schnittstellen können Informationen strukturiert, standardisiert und zeitnah übermittelt werden, was die Bearbeitungsdauer erheblich verkürzt. Gleichzeitig reduziert sich der administrative Aufwand, da manuelle Datenerfassungen entfallen.

BERUFSBEISTANDSCHAFT

Dokumentenmanagement

Das Dokumentenmanagement mit systematischem Scanning und der digitalen Ablage von Dokumenten und E-Mails verbessert die Mandatsführung in der Berufsbeistandschaft erheblich. Alle relevanten Unterlagen sind zentral, strukturiert und jederzeit auffindbar verfügbar, unabhängig vom physischen Standort. Dies erlaubt auch bei Vertretungen eine effiziente Fallbearbeitung und mobiles Arbeiten. Die digitale Ablage reduziert den Aufwand für die physische Archivierung und erleichtert die Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten. Gleichzeitig erhöht sich die Transparenz und Nachvollziehbarkeit aller Entscheidungen. Durch Suchfunktionen lassen sich Informationen schnell wiederfinden, was Zeit spart und Fehler vermeidet. Auch externe Überprüfungen können einfacher unterstützt werden.

Qualitätssicherung

Die Qualitätssicherung im Mandatsvollzug wird verstärkt, um auch zukünftig den fachlichen und ethischen Standards zu genügen.

Aus- und Weiterbildungen

Die Aus- und Weiterbildungen bleiben ein zentrales Element zur Stärkung der Fachkompetenz.

Bodo Fetz
Amtsleiter Berufsbeistandschaft

GEMEINDE TAMINS



Schulanlage Tamins



Schulanlage Tamins

ZIVILSTANDSAMT

BERICHT DER AMTSLEITUNG

Das Zivilstandsamt ist Anlaufstelle für Personen, die sich mit einem zivilstandsrelevanten Ereignis konfrontiert sehen oder die eine Zivilstandsurkunde benötigen. Im Kanton Graubünden ist das Zivilstandsamt organisatorisch ab 01.01.2016 den Regionen unterstellt.

DAS ZIVILSTANDSAMT IST ZUSTÄNDIG FÜR DIE FOLGENDEN ZIVILSTANDSEREIGNISSE:

- Beistandschaft – Eintragung, Aufhebung
- Ehe – Vorbereitung, Schliessung, Auflösung
- Einbürgerung
- Geburt
- Kindeserkennung
- Kindesverhältnis – Feststellung, Aufhebung
- Namensklärung
- Tod
- Vorsorgeauftrag – Eintragung, Löschung

Das Zivilstandsamt erstellt Auszüge aus den Zivilstandsregistern (Geburtsregister, Eheregister, Todesregister, Anerkennungsregister, Legitimationsregister, Familienregister) sowie Auszüge, Bescheinigungen und Bestätigungen aus den Familien- und Bürgerregistern sowie aus dem schweizerischen Personenstandsregister. Zum Leistungsangebot gehören auch Auskünfte, Auszüge, Beratung und Begleitung bei der Ahnenforschung (Familienforschung).

INFOSTAR

Durch das elektronische Register Infostar sind die Zivilstandsämter gesamtschweizerisch vernetzt. Die Zuständigkeit für die Beurkundung liegt jedoch nach wie vor beim Zivilstandsamt am Ort des Ereignisses oder der Abgabe einer Erklärung. Die Beurkundung der Personenstandsdaten erfolgt ausschliesslich in Infostar.

ZIVILSTANDSAMT

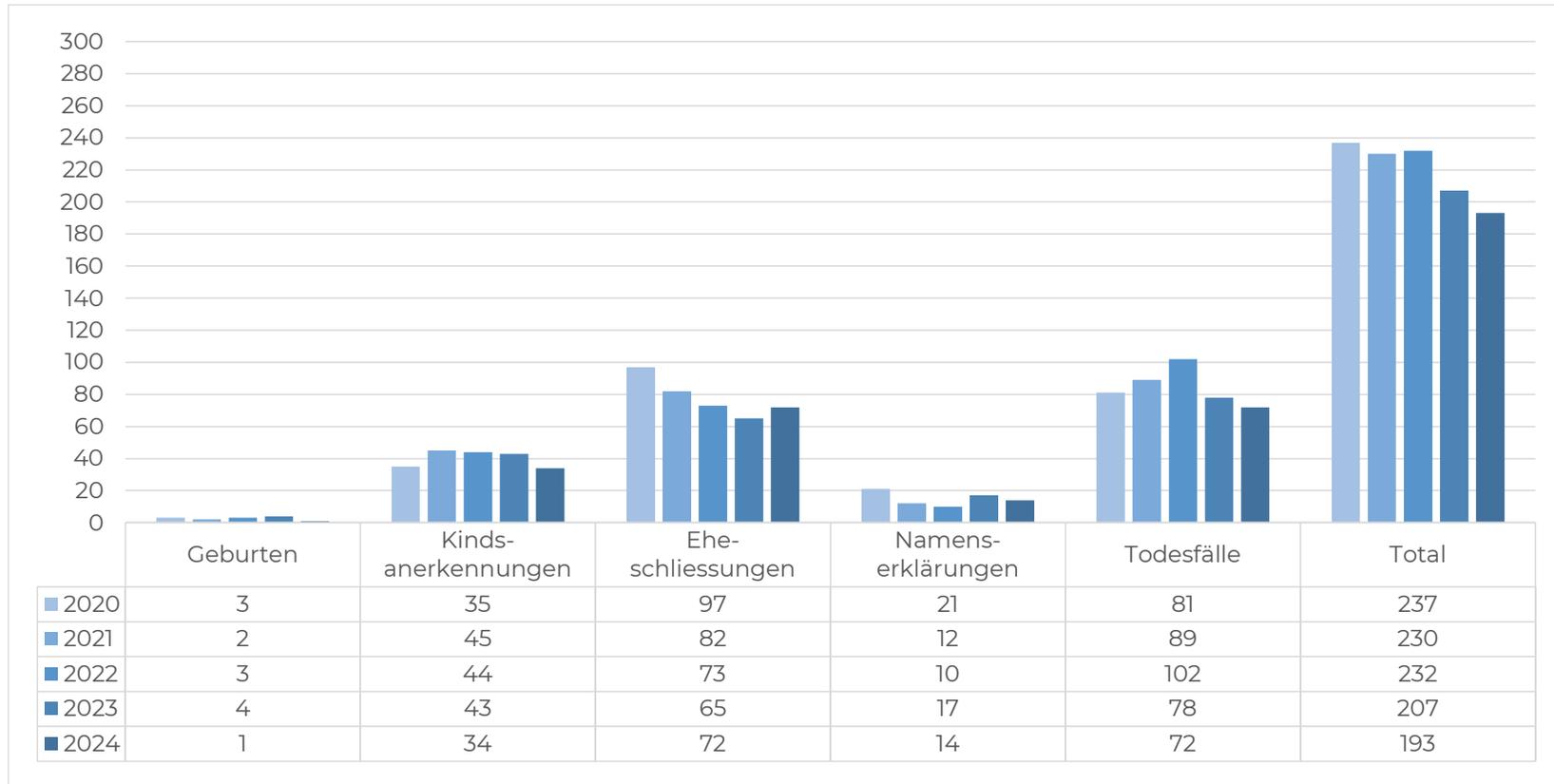
MITARBEITENDE ZIVILSTANDSAMT 31.12.2024

Name (A-Z)	Vorname	Funktionsbezeichnung
Pirovino	Priska	Amtsleiterin/Zivilstandsbeamtin
Staub	Flurina	Zivilstandsbeamtin



Trauerungsraum Gemeindehaus Domat/Ems

ZIVILSTANDSEREIGNISSE INLAND



Geburten, Eheschliessungen, Eingetragene Partnerschaften und Todesfaelle werden am Ereignisort beurkundet.

In der Statistik nicht enthalten sind Beurkundungen von Gerichts- und Verwaltungsentscheiden sowie Zivilstandsereignisse im Ausland.

RÜCKBLICK 2024

Das elektronische Personenstandsregister **Infostar** wurde in der Schweiz im Jahr 2005 für die Zivilstandsämter eingeführt. Seit diesem Datum werden alle Personenstandsdaten zentral und elektronisch erfasst und verwaltet.

Am 11.11.2024 wurde die modernisierte Version **Infostar New Generation (NG)** in Betrieb genommen. Infostar NG stellt einen bedeutenden technologischen und funktionalen Schritt in der Digitalisierung des Personenstandswesens dar. Die modernisierte Plattform basiert auf einer zukunftsfähigen, webbasierten Architektur, die eine stabilere und flexiblere Nutzung ermöglicht. Im Zentrum der Neuerungen stehen eine deutlich verbesserte Benutzerfreundlichkeit, eine intuitive Bedienoberfläche sowie eine zentralisierte Datenverarbeitung, die den heutigen Anforderungen an Datenschutz und Informationssicherheit entspricht.

Durch die vollständige Unterstützung europäischer Sonderzeichen wie für Namen und Ortsbezeichnungen entfallen die Umgehungslösungen. Die erweiterte Dokumentenverwaltung erlaubt eine strukturierte digitale Ablage.

Ein weiterer Vorteil liegt in der verbesserten Schnittstellenarchitektur, die medienbruchfreies Arbeiten erlaubt und optimal auf die Anforderungen von E-Government-Lösungen abgestimmt ist.

Infostar NG schafft damit nicht nur eine solide Basis für den Betrieb der Zivilstandsämter, sondern auch für die Weiterentwicklung hin zu einem modernen, vernetzten und serviceorientierten Personenstandswesen in der Schweiz.

AUSBLICK 2025

Minderjährigenheirat

Die Revision des Zivilgesetzbuches (ZGB) zur Minderjährigenheirat tritt am 01.01.2025 in Kraft. Sie sieht vor, dass in der Schweiz künftig keine Eheschliessung mehr für Personen unter 18 Jahren möglich ist, auch wenn sie eine elterliche Zustimmung haben. Der Gesetzgeber reagiert damit auf die zunehmende öffentliche Diskussion über die Auswirkungen von Kinderehen und schützt Minderjährige vor frühen und oft unüberlegten Heiraten. Dies folgt einer internationalen Entwicklung, die Minderjährigenheiraten stärker bekämpft. Das neue Gesetz soll dazu beitragen, die Rechte von Jugendlichen zu stärken und ihnen mehr Zeit für ihre Entwicklung zu geben, bevor sie Entscheidungen für ihr Leben treffen. In der Vergangenheit waren Eheschliessungen von Minderjährigen mit Zustimmung der Eltern möglich, was jetzt ausgeschlossen wird. Das Gesetz sorgt damit für eine einheitliche Altersgrenze und stärkt den Schutz von jungen Menschen in der Schweiz.

Namensrecht

Die Reform des Namensrechts, die derzeit in Bearbeitung ist, zielt auf mehr Flexibilität und Gleichberechtigung bei der Wahl des Familiennamens. Künftig sollen Ehepaare die Möglichkeit erhalten, entweder den Namen des Partners oder einen gemeinsamen Doppelnamen zu wählen – anstelle sich wie bisher auf den Namen eines Ehepartners festlegen zu müssen. Der Gesetzesentwurf trägt dem gesellschaftlichen Wandel Rechnung und stellt sicher, dass die Rechte von Frauen und Männern gleichermaßen berücksichtigt werden.

Amtsleitung

Nach über 22 Jahren beim Zivilstandsamt, davon 10 Jahre als Amtsleiterin, werde ich Ende 2025 frühzeitig in Pension gehen. Ich blicke dankbar auf eine spannende, lehrreiche und erfüllende Zeit zurück.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die mich auf diesem Weg begleitet und unterstützt haben. Der Abschied fällt mir nicht leicht, doch verlasse ich das Zivilstandsamt mit vielen schönen Erinnerungen und grosser Dankbarkeit.

Priska Pirovino
Amtsleiterin Zivilstandsamt



Schulanlage Felsberg



Schulanlage Felsberg

KONSOLIDIERTE JAHRESRECHNUNG

Bilanz per 31.12.2024

Währung CHF
Region Imboden

Bezeichnung	Geschäftsstelle	Betriebs- und Konkursamt	Berufsbeistandschaft	Zivilstandsamt	Konsolidiert 2024	Konsolidiert 2023
AKTIVEN						
Hauptkasse	0.00	1'617.15	0.00	398.75	2'015.90	2'355.50
Post-Geschäftskonten	72'091.37	1'375'916.36	0.00	0.00	1'448'007.73	3'131'121.31
Bankkontokorrente	0.00	27'811.06	65'971.79	1'050.52	94'833.37	183'479.90
Flüssige Mittel	72'091.37	1'405'344.57	65'971.79	1'449.27	1'544'857.00	3'316'956.71
Debitoren Sammelkonto	0.00	0.00	48'618.85	2'050.50	50'669.35	20'695.35
Debitoren Gemeinden	0.00	0.00	0.00	21'663.68	21'663.68	7'158.28
Debitoren (manuell)	0.00	1'587.73	4'221.75	378.00	6'187.48	27'556.10
Forderungen	0.00	1'587.73	52'840.60	24'092.18	78'520.51	55'409.73
Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	3'865.50	24'800.97	78'637.00	0.00	107'303.47	97'044.55
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'865.50	24'800.97	78'637.00	0.00	107'303.47	97'044.55
Finanzvermögen	75'956.87	1'431'733.27	197'449.39	25'541.45	1'730'680.98	3'469'410.99
AKTIVEN	75'956.87	1'431'733.27	197'449.39	25'541.45	1'730'680.98	3'469'410.99
PASSIVEN						
Kreditoren Sammelkonto	-7'304.10	-8'200.05	-16'716.95	-2'382.95	-34'604.05	-89'745.17
Kreditoren Gemeinden	-40'192.62	0.00	-79'694.14	0.00	-119'886.76	-180'627.55
Kontokorrente mit anderen Dritten	0.00	0.00	-21'038.30	0.00	-21'038.30	-17'317.70
Weitere Abrechnungskonten	0.00	-1'322'987.64	0.00	0.00	-1'322'987.64	-3'023'260.42
Laufende Verbindlichkeiten	-47'496.72	-1'331'187.69	-117'449.39	-2'382.95	-1'498'516.75	-3'310'950.84
Übrige kurzfr. Finanzverbindlich. g. Dritten	20'000.00	0.00	0.00	-20'000.00	0.00	0.00
Kurzfristige Finanzverbindlichkeit	20'000.00	0.00	0.00	-20'000.00	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-8'500.00	-24'800.97	0.00	-3'158.50	-36'459.47	-8'500.00
Passive Rechnungsabgrenzung	-8'500.00	-24'800.97	0.00	-3'158.50	-36'459.47	-8'500.00
Langfristige Darlehen	0.00	-75'744.61	-80'000.00	0.00	-155'744.61	-110'000.00
Langfristige Finanzverbindlichkeit	0.00	-75'744.61	-80'000.00	0.00	-155'744.61	-110'000.00

KONSOLIDIERTE JAHRESRECHNUNG

Bilanz per 31.12.2024

Währung CHF
Region Imboden

Bezeichnung	Geschäftsstelle	Betriebs- und Konkursamt	Berufsbei- standschafft	Zivilstandsamt	Konsolidiert 2024	Konsolidiert 2023
Fremdkapital	-35'996.72	-1'431'733.27	-197'449.39	-25'541.45	-1'690'720.83	-3'429'450.84
Übriges Eigenkapital	-39'960.15	0.00	0.00	0.00	-39'960.15	-39'960.15
Übriges Eigenkapital	-39'960.15	0.00	0.00	0.00	-39'960.15	-39'960.15
Eigenkapital	-39'960.15	0.00	0.00	0.00	-39'960.15	-39'960.15
PASSIVEN	-75'956.87	-1'431'733.27	-197'449.39	-25'541.45	-1'730'680.98	-3'469'410.99

KONSOLIDIERTE JAHRESRECHNUNG

Erfolgsrechnung 1.1.2024 - 31.12.2024

Währung CHF
Region Imboden

Bezeichnung	Geschäftsstelle	Betriebs- und Konkursamt	Berufsbei- standschafft	Zivilstandsamt	Konsolidiert 2024	Konsolidiert 2023
ERFOLGSRECHNUNG						
Löhne, Tag- und Sitzungsgelder	30'667.60	0.00	0.00	0.00	30'667.60	31'224.60
Löhne des Verwaltungspersonals	32'858.80	478'715.57	1'077'873.05	182'866.80	1'772'314.22	1'678'392.25
Kinder- und Ausbildungszulagen	0.00	920.00	0.00	0.00	920.00	0.00
Übrige Zulagen	1'056.00	4'928.00	18'248.65	0.00	24'232.65	20'273.00
AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV VV-Kosten	3'742.25	39'083.92	87'786.40	15'286.25	145'898.82	138'271.95
AG-Beiträge an Pensionskassen	2'502.10	32'816.20	128'049.15	14'335.80	177'703.25	165'562.90
AG-Beiträge an Unfallversicherungen	-577.80	1'484.66	5'583.55	836.20	7'326.61	7'009.65
AG-Beiträge an KK-Taggeldversicherungen	204.75	2'965.45	6'790.25	1'139.85	11'100.30	10'500.30
Aus- + Weiterbildung des Personals	0.00	1'514.30	9'595.70	1'170.60	12'280.60	35'011.52
Personalwerbung	0.00	2'280.20	0.00	0.00	2'280.20	11'475.10
Übriger Personalaufwand	1'002.77	8'452.37	6'685.57	968.77	17'109.48	6'008.11
Personalaufwand	71'456.47	573'160.67	1'340'612.32	216'604.27	2'201'833.73	2'103'729.38
Büromaterial	0.00	4'884.63	5'862.41	1'893.89	12'640.93	15'999.34
Betriebs-, Verbrauchsmaterial	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	87.40
Drucksachen, Publikationen	4'063.51	1'079.00	431.30	0.00	5'573.81	1'374.15
Fachliteratur, Zeitschriften	0.00	269.00	758.00	0.00	1'027.00	3'016.60
Übriger Material- + Warenaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	15.10
Büromöbel und -geräte	1'502.60	0.00	47'406.60	957.45	49'866.65	6'061.70
Ver- und Entsorgung Liegenschaften	0.00	1'080.80	2'868.60	371.50	4'320.90	3'766.70
Dienstleistungen Dritter	5'921.20	57'401.87	5'319.56	1'352.27	69'994.90	55'750.26
Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	163'932.80	4'639.30	6'453.20	168.10	175'193.40	172'911.24
Informatik-Nutzungsaufwand, Telefonie	15'907.20	81'870.32	81'907.00	15'790.25	195'474.77	188'757.66
Sachversicherungsprämien	-155.60	4'496.30	5'122.90	841.15	10'304.75	9'734.65
Unterhalt Hochbauten, Gebäude	264.30	12'198.35	20'317.30	700.25	33'480.20	24'986.55
Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeug	4'488.95	61'594.95	15'179.40	2'700.00	83'963.30	19'625.70
Miete und Pacht Liegenschaften	8'204.00	53'555.10	82'851.75	15'604.00	160'214.85	115'084.00
Reisekosten und Spesen	3'740.90	4'560.94	4'668.95	1'088.80	14'059.59	12'571.30
Geschenke	692.00	0.00	0.00	0.00	692.00	1'020.00
Übriger Betriebsaufwand	0.00	87.25	493.37	0.00	580.62	500.00
Übriger Betriebsaufwand	208'561.86	287'717.81	279'640.34	41'467.66	817'387.67	631'262.35
Aufwand	280'018.33	860'878.48	1'620'252.66	258'071.93	3'019'221.40	2'734'991.73

KONSOLIDIERTE JAHRESRECHNUNG

Erfolgsrechnung 1.1.2024 - 31.12.2024

Währung CHF
Region Imboden

Bezeichnung	Geschäftsstelle	Betriebs- und Konkursamt	Berufsbei- standschafft	Zivilstandsamt	Konsolidiert 2024	Konsolidiert 2023
Gebühren für Amtshandlungen Entgelte	-265.95 -265.95	-906'623.09 -906'623.09	-200'416.70 -200'416.70	-70'908.25 -70'908.25	-1'178'213.99 -1'178'213.99	-1'070'377.00 -1'070'377.00
Beiträge von Gemeinden Transferertrag	-279'752.38 -279'752.38	45'744.61 45'744.61	-1'419'835.96 -1'419'835.96	-187'163.68 -187'163.68	-1'841'007.41 -1'841'007.41	-1'664'614.73 -1'664'614.73
Durchlaufende Beiträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden Durchlaufende Beiträge	0.00 0.00	0.00 0.00	0.00 0.00	0.00 0.00	0.00 0.00	0.00 0.00
Ertrag	-280'018.33	-860'878.48	-1'620'252.66	-258'071.93	-3'019'221.40	-2'734'991.73

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

BILANZ GESCHÄFTSSTELLE

Nummer	Bilanz	31.12.2024
	AKTIVEN	
10010.01	Postfinance GS 61-118584-8	72'091.37
10400.01	Aktive Rechnungsabgrenzung	3'865.50
	AKTIVEN	75'956.87
	PASSIVEN	
20000.01	Kreditoren Sammelkonto	7'304.10
20000.80	Kreditoren Gemeinden	40'192.62
20190.00	Darlehen GS/ZA	-20'000.00
20400.01	Passive Rechnungsabgrenzung TP	8'500.00
29800.01	Eigenkapital	39'960.15
	PASSIVEN	75'956.87

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG GESCHÄFTSSTELLE

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	325'518.33	325'518.33	339'945	339'945	307'944.28	307'944.28
3	Aufwand	325'518.33	45'500.00	339'945	20'000	307'944.28	20'000.00
30	Personalaufwand	71'456.47		83'945		76'266.15	
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder	30'667.60		41'000		31'224.60	
3000.00	Sitzungs-/Taggelder	15'437.50		25'000		15'412.50	
3000.01	Entschädigungen	15'230.10		16'000		15'812.10	
3010	Löhne des Verwaltungspersonals	32'858.80		33'900		28'255.65	
3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	32'858.80		33'900		26'255.65	
3010.09	Interne Verrechnung Rechnungswesen GS+ZA					2'000.00	
3049	Übrige Zulagen	1'056.00		1'060		880.00	
3049.00	Sozialzulagen	1'056.00		1'060		880.00	
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV VV-Kosten	3'742.25		2'635		3'144.15	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	3'742.25		2'635		3'144.15	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'502.10		2'500		1'817.50	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskasse	2'502.10		2'500		1'817.50	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	-577.80		150		109.75	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	-577.80		150		109.75	
3055	AG-Beiträge an KK-Taggeldversicherungen	204.75		200		163.50	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	204.75		200		163.50	
3090	Aus- + Weiterbildung des Personals					1'290.00	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal					1'290.00	
3091	Personalwerbung					8'616.00	
3091.00	Personalwerbung					8'616.00	
3099	Übriger Personalaufwand	1'002.77		2'500		765.00	

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG GESCHÄFTSSTELLE

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'002.77		2'500		765.00	
31	Übriger Betriebsaufwand	254'061.86	45'500.00	256'000	20'000	231'678.13	20'000.00
3100	Büromaterial			500			
3100.00	Büromaterial			500			
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial			500			
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			500			
3102	Drucksachen, Publikationen	4'063.51		5'000		871.95	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	4'063.51		5'000		871.95	
3110	Büromöbel und -geräte	1'502.60		1'000			
3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	1'502.60		1'000			
3130	Dienstleistungen Dritter	5'921.20		2'700		1'628.89	
3130.00	Dienstleistungen Dritter wie Bankspesen	1'083.15		2'500		1'541.64	
3130.01	Portokosten	4'838.05		200		87.25	
3132	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	209'432.80	45'500.00	210'300	20'000	191'062.29	20'000.00
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	2'910.75		5'000		5'599.54	
3132.01	Geschäftsleitung Region Imboden	63'140.00		69'300		57'145.00	
3132.02	Raum- und Verkehrsplanung	127'626.90		120'000		109'559.40	
3132.03	Internet Homepage	1'070.20		3'000		5'680.45	
3132.04	Rechnungsprüfung	12'319.30		8'500		8'400.60	
3132.05	Honorare Archivarbeiten	2'365.65		2'500		1'236.50	
3132.06	Regionalmanagement					226.15	
3132.07	Anwaltshonorare			2'000		3'214.65	
3132.02	Raum- und Verkehrsplanung Ertrag		28'000.00				
3132.06	Regionalmanagement Ertrag				20'000		20'000.00
3132.12	Arbeitszonenmanagement Ertrag		17'500.00				
3133	Informatik-Nutzungsaufwand, Telefonie	15'907.20		16'000		18'653.80	
3133.00	Informatikaufwand, Telefonie	15'907.20		16'000		18'653.80	
3134	Sachversicherungsprämien	-155.60				172.00	

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG GESCHÄFTSSTELLE

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3134.00	Sachversicherung	-155.60				172.00	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	264.30		1'500		1'530.50	
3144.00	Reinigung	264.30		1'500		1'530.50	
3151	Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeug	4'488.95		2'500		3'159.80	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte					2'246.20	
3151.01	Infrastruktur Verwaltungszentrum/Staziun	3'768.95		500			
3151.03	Unterhalt Wartungsverträge	720.00		2'000		913.60	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	8'204.00		8'000		8'484.00	
3160.00	Miete Räumlichkeiten	8'204.00		8'000		8'484.00	
3170	Reisekosten und Spesen	3'740.90		6'000		4'594.90	
3170.00	Reisekosten und Spesen	3'740.90		6'000		4'594.90	
	Geschenke	692.00		2'000		1'020.00	
3172.00	Geschenke	692.00		2'000		1'020.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand					500.00	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand					500.00	
4	Ertrag		280'018.33		319'945		287'944.28
42	Entgelte		265.95				
4210	Gebühren für Amtshandlungen		265.95				
4210.00	div. Erträge Geschäftsstelle		265.95				
46	Transferertrag		279'752.38		319'945		287'944.28
4632	Beiträge von Gemeinden		279'752.38		319'945		287'944.28
4632.00	Beiträge von Gemeinden		319'945.00		319'945		348'734.00
4632.02	Ausgleich Beiträge Gemeinden		-40'192.62				-60'789.72

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

BILANZ BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

Nummer	Bilanz	31.12.2024
AKTIVEN		
10000.02	Kasse BK	1'617.15
10010.02	Postfinance CH48 0900 0000 6126 6272 8 KA	1'131'912.62
10010.03	Postfinance CH80 0900 0000 7000 1152 5 BA	244'003.74
10020.05	GKB BK CH63 0077 4000 4329 4301 2	27'555.96
10020.06	GKB BK CH36 0077 4000 4329 4301 3	255.10
10100.09	Debitoren (manuell)	1'587.73
10400.01	Aktive Rechnungsabgrenzung	24'800.97
AKTIVEN		1'431'733.27
PASSIVEN		
20000.01	Kreditoren Sammelkonto	8'200.05
20055.00	Schuldnerkonti	1'076'101.05
20056.00	Konkurskonti	238'695.79
20057.00	Kostenvorschüsse + Gläubigerkonto	8'190.80
20400.01	Passive Rechnungsabgrenzung TP	24'800.97
29300.01	Betriebskapital Regionsgemeinden	30'000.00
	Rücklagenkonto (Liquiditätsreserve)	45'744.61
PASSIVEN		1'431'733.27

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	860'878.48	860'878.48	896'644	896'644	738'723.92	738'723.92
3	Aufwand	860'878.48		896'644		738'723.92	
30	Personalaufwand	573'160.67		579'164		553'058.30	
3010	Löhne des Verwaltungspersonals	478'715.57		482'000		447'431.50	
3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	478'715.57		482'000		447'431.50	
3040	Kinder- und Ausbildungszulagen	920.00					
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	920.00					
3049	Übrige Zulagen	4'928.00		5'808		5'588.00	
3049.00	Sozialzulagen	4'928.00		5'808		5'588.00	
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV VV-Kosten	39'083.92		39'200		36'916.10	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	39'083.92		39'200		36'916.10	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	32'816.20		36'600		33'246.25	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskasse	32'816.20		36'600		33'246.25	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'484.66		2'251		1'866.45	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'484.66		2'251		1'866.45	
3055	AG-Beiträge an KK-Taggeldversicherungen	2'965.45		3'005		2'789.60	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	2'965.45		3'005		2'789.60	
3090	Aus- + Weiterbildung des Personals	1'514.30		7'000		23'582.20	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	1'514.30		7'000		23'582.20	
3091	Personalwerbung	2'280.20		1'000		667.90	
3091.00	Personalwerbung	2'280.20		1'000		667.90	
3099	Übriger Personalaufwand	8'452.37		2'300		970.30	
3099.00	Übriger Personalaufwand	8'452.37		2'300		970.30	

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31	Übriger Betriebsaufwand	287'717.81		317'480		185'665.62	
3100	Büromaterial	4'884.63		5'000		7'079.47	
3100.00	Büromaterial	4'884.63		5'000		7'079.47	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial			500			
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			500			
3102	Drucksachen, Publikationen	1'079.00		5'000		299.40	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'079.00		5'000		299.40	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	269.00		2'000		1'701.60	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	269.00		2'000		1'701.60	
3109	Übriger Material- + Warenaufwand					15.10	
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand					15.10	
3110	Büromöbel und -geräte			11'000			
3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte			11'000			
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	1'080.80		2'100		1'491.75	
3120.00	Energie, Wasser, Abwasser	1'035.10		2'000		1'453.75	
3120.01	Kehrichtgebühren	45.70		100		38.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	57'401.87		51'100		44'422.05	
3130.00	Dienstleistungen Dritter wie Bankspesen	1'068.37		500		1'128.05	
3130.01	Portokosten	55'833.50		50'000		42'794.00	
3130.22	Mitgliederbeiträge	500.00		600		500.00	
3132	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	4'639.30					
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	4'639.30					
3133	Informatik-Nutzungsaufwand, Telefonie	81'870.32		110'000		58'002.05	
3133.00	Informatikaufwand, Telefonie	81'870.32		110'000		58'002.05	
3134	Sachversicherungsprämien	4'496.30		2'200		4'199.05	
3134.00	Sachversicherung	582.65		500		374.15	

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG BETREIBUNGS- UND KONKURSAMT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3134.01	Haftpflichtversicherung	3'523.40		500		3'434.65	
3134.03	Kollektiv-Kaskoversicherung	390.25		1'200		390.25	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	12'198.35		8'000		9'303.25	
3144.00	Reinigung	12'198.35		8'000		9'303.25	
3151	Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeug	61'594.95		62'200		15'984.85	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	831.00		1'000		917.00	
3151.01	Infrastruktur Verwaltungszentrum/Staziun	60'763.95		60'200		15'067.85	
3151.03	Unterhalt Wartungsverträge			1'000			
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	53'555.10		53'880		40'588.00	
3160.00	Miete Räumlichkeiten	52'375.10		51'000		37'968.00	
3160.01	Miete Garagen- und Aussenparkplätze	1'180.00		2'880		2'620.00	
3170	Reisekosten und Spesen	4'560.94		4'000		2'579.05	
3170.00	Reisekosten und Spesen	4'560.94		4'000		2'579.05	
3199	Übriger Betriebsaufwand	87.25		500			
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	87.25		500			
4	Ertrag		860'878.48		896'644		738'723.92
42	Entgelte		906'623.09		770'000		814'923.50
4210	Gebühren für Amtshandlungen		906'623.09		770'000		814'923.50
4210.01	Gebühren Betriebsamt		880'252.79		750'000		797'573.23
4210.02	Gebühren Konkursamt		26'370.30		20'000		17'350.27
46	Transferertrag		-45'744.61		126'644		-76'199.58
4632	Beiträge von Gemeinden		-45'744.61		126'644		-76'199.58
4632.02	Ausgleich Beiträge Gemeinden		-45'744.61		126'644		-76'199.58

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

BILANZ BERUFSBEISTANDSCHAFT

Nummer	Bilanz	31.12.2024
AKTIVEN		
10020.01	GKB BB CH87 0077 4010 0003 5910 0	44'933.49
10020.02	GKB BB Fonds CH60 0077 4010 0003 5910 1	21'038.30
10100.01	Debitoren Sammelkonto	48'618.85
10100.09	Debitoren (manuell)	4'221.75
10400.01	Aktive Rechnungsabgrenzung	78'637.00
AKTIVEN		197'449.39
PASSIVEN		
20000.01	Kreditoren Sammelkonto	16'716.95
20000.80	Kreditoren Gemeinden	79'694.14
20012.00	GKB BB Fonds CH60 0077 4010 0003 5910 1	21'038.30
29300.01	Betriebskapital Regionsgemeinden	80'000.00
PASSIVEN		197'449.39

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG BERUFSBEISTANDSCHAFT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	1'620'252.66	1'620'252.66	1'659'530	1'659'530	1'464'454.65	1'464'454.65
3	Aufwand	1'620'252.66		1'659'530		1'464'454.65	
30	Personalaufwand	1'340'612.32		1'334'850		1'268'843.58	
3010	Löhne des Verwaltungspersonals	1'077'873.05		1'071'000		1'027'945.65	
3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	1'101'670.45		1'071'000		1'037'175.20	
3010.08	Erstattung Unfall- und Krankentaggelder. MSE, EO	-23'797.40				-5'229.55	
3010.09	Interne Verrechnung Rechnungswesen GS+ZA					-4'000.00	
3049	Übrige Zulagen	18'248.65		14'300		13'805.00	
3049.00	Sozialzulagen	13'904.00		14'300		13'805.00	
3049.10	Kinderbetreuungskosten	4'344.65					
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV VV-Kosten	87'786.40		87'100		83'597.05	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	87'786.40		87'100		83'597.05	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	128'049.15		133'000		117'889.05	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskasse	128'049.15		133'000		117'889.05	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	5'583.55		5'000		4'304.85	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	5'583.55		5'000		4'304.85	
3055	AG-Beiträge an KK-Taggeldversicherungen	6'790.25		6'700		6'457.45	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	6'790.25		6'700		6'457.45	
3090	Aus- + Weiterbildung des Personals	9'595.70		10'000		9'035.32	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	9'595.70		10'000		9'035.32	
3091	Personalwerbung			2'500		2'191.20	
3091.00	Personalwerbung			2'500		2'191.20	
3099	Übriger Personalaufwand	6'685.57		5'250		3'618.01	
3099.00	Übriger Personalaufwand	6'685.57		5'250		3'618.01	

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG BERUFSBEISTANDSCHAFT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31	Übriger Betriebsaufwand	279'640.34		324'680		195'611.07	
3100	Büromaterial	5'862.41		8'000		7'482.98	
3100.00	Büromaterial	5'862.41		8'000		7'482.98	
3102	Drucksachen, Publikationen	431.30		500			
3102.00	Drucksachen, Publikationen	431.30		500			
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	758.00		1'000		1'315.00	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	758.00		1'000		1'315.00	
3110	Büromöbel und -geräte	47'406.60		24'000		5'761.70	
3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	47'406.60		24'000		5'761.70	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	2'868.60		3'600		1'933.20	
3120.00	Energie, Wasser, Abwasser	2'478.80		2'600		1'613.50	
3120.01	Kehrichtgebühren	389.80		1'000		319.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	5'319.56		10'000		7'997.47	
3130.00	Dienstleistungen Dritter wie Bankspesen	40.26		500		6.47	
3130.01	Portokosten	4'079.30		7'500		5'791.00	
3130.06	Vorschuss Betriebskosten			300			
3130.22	Mitgliederbeiträge	1'200.00		1'700		2'200.00	
3132	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	6'453.20		18'000		1'848.95	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	3'822.05		15'000		616.00	
3132.08	Dolmetscherentschädigungen	2'631.15		3'000		1'232.95	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand, Telefonie	81'907.00		145'000		97'289.87	
3133.00	Informatikaufwand, Telefonie	81'907.00		145'000		97'289.87	
3134	Sachversicherungsprämien	5'122.90		4'700		4'644.15	
3134.00	Sachversicherung	1'452.90		1'000		933.05	
3134.01	Haftpflichtversicherung	2'696.80		2'700		2'737.90	
3134.03	Kollektiv-Kaskoversicherung	973.20		1'000		973.20	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	20'317.30		15'000		10'911.35	

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG BERUFSBEISTANDSCHAFT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3144.00	Reinigung	20'317.30		15'000		10'911.35	
3151	Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeug	15'179.40		5'700		481.05	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	439.15		2'000		481.05	
3151.01	Infrastruktur Verwaltungszentrum/Staziun	14'200.35		3'200			
3151.03	Unterhalt Wartungsverträge	539.90		500			
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	82'851.75		78'680		51'156.00	
3160.00	Miete Räumlichkeiten	78'161.75		73'000		45'996.00	
3160.01	Miete Garagen- und Aussenparkplätze	4'690.00		5'680		5'160.00	
3170	Reisekosten und Spesen	4'668.95		10'000		4'789.35	
3170.00	Reisekosten und Spesen	4'668.95		10'000		4'789.35	
3199	Übriger Betriebsaufwand	493.37		500			
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	493.37		500			
4	Ertrag		1'620'252.66		1'659'530		1'464'454.65
42	Entgelte		200'416.70		160'000		185'042.90
4210	Gebühren für Amtshandlungen		200'416.70		160'000		185'042.90
4210.00	Entschädigungen Berufsbeistandschaft		209'369.30		160'000		186'202.10
4210.05	Debitorenverluste		-8'952.60				-1'159.20
46	Transferertrag		1'419'835.96		1'499'530		1'279'411.75
4632	Beiträge von Gemeinden		1'419'835.96		1'499'530		1'279'411.75
4632.00	Beiträge von Gemeinden		1'499'530.10		1'499'530		1'323'050.00
4632.02	Ausgleich Beiträge Gemeinden		-79'694.14				-43'638.25

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

BILANZ ZIVILSTANDSAMT

Nummer	Bilanz	31.12.2024
AKTIVEN		
10000.01	Kasse ZA	398.75
10020.99	GKB ZA CH85 0077 4010 3693 3860 0	1'050.52
10100.01	Debitoren Sammelkonto	2'050.50
10100.02	Debitoren Gemeinden	21'663.68
10100.09	Debitoren (manuell)	378.00
AKTIVEN		25'541.45
PASSIVEN		
20000.01	Kreditoren Sammelkonto	2'382.95
20190.00	Darlehen GS/ZA	20'000.00
20400.01	Passive Rechnungsabgrenzung TP	3'158.50
PASSIVEN		25'541.45

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG ZIVILSTANDSAMT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	258'071.93	258'071.93	245'500	245'500	243'868.88	243'868.88
3	Aufwand	258'071.93		245'500		243'868.88	
30	Personalaufwand	216'604.27		199'300		205'561.35	
3010	Löhne des Verwaltungspersonals	182'866.80		167'000		174'759.45	
3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	185'502.00		183'200		174'759.45	
3010.07	Erstattung Lohn durch Amt für Migration (Aushilfe von FS)					-2'000.00	
3010.08	Erstattung Unfall- und Krankentaggelder. MSE, EO	-2'635.20		-16'200			
3010.09	Interne Verrechnung Rechnungswesen GS+ZA					2'000.00	
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV VV-Kosten	15'286.25		15'000		14'614.65	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	15'286.25		15'000		14'614.65	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	14'335.80		13'000		12'610.10	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskasse	14'335.80		13'000		12'610.10	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	836.20		900		728.60	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	836.20		900		728.60	
3055	AG-Beiträge an KK-Taggeldversicherungen	1'139.85		1'200		1'089.75	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1'139.85		1'200		1'089.75	
3090	Aus- + Weiterbildung des Personals	1'170.60		1'500		1'104.00	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	1'170.60		1'500		1'104.00	
3099	Übriger Personalaufwand	968.77		700		654.80	
3099.00	Übriger Personalaufwand	968.77		700		654.80	
31	Übriger Betriebsaufwand	41'467.66		46'200		38'307.53	
3100	Büromaterial	1'893.89		4'000		1'436.89	
3100.00	Büromaterial	1'893.89		4'000		1'436.89	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial					87.40	

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG ZIVILSTANDSAMT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial					87.40	
3102	Drucksachen, Publikationen			1'500		202.80	
3102.00	Drucksachen, Publikationen			1'500		202.80	
3110	Büromöbel und -geräte	957.45				300.00	
3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	957.45				300.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	371.50		400		341.75	
3120.00	Energie, Wasser, Abwasser	283.50		400		273.75	
3120.01	Kehrichtgebühren	88.00				68.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'352.27		3'100		1'701.85	
3130.00	Dienstleistungen Dritter wie Bankspesen	161.57		500		151.25	
3130.01	Portokosten	635.70		1'500		1'115.60	
3130.03	Arzt für Migration	455.00		900		335.00	
3130.06	Vorschuss Betreuungskosten			100			
3130.22	Mitgliederbeiträge	100.00		100		100.00	
3132	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	168.10		500			
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter			500			
3132.08	Dolmetscherentschädigungen	168.10					
3133	Informatik-Nutzungsaufwand, Telefonie	15'790.25		16'500		14'811.94	
3133.00	Informatikaufwand, Telefonie	15'790.25		16'500		14'811.94	
3134	Sachversicherungsprämien	841.15		900		719.45	
3134.00	Sachversicherung	238.55		200		153.20	
3134.01	Haftpflichtversicherung	442.80		500		406.45	
3134.03	Kollektiv-Kaskoversicherung	159.80		200		159.80	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	700.25		2'400		3'241.45	
3144.00	Reinigung	700.25		2'400		3'241.45	
3151	Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeug	2'700.00		800			
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte			500			
3151.01	Infrastruktur Verwaltungszentrum/Staziun	2'700.00					

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN

ERFOLGSRECHNUNG ZIVILSTANDSAMT

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3151.03	Unterhalt Wartungsverträge			300			
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	15'604.00		14'900		14'856.00	
3160.00	Miete Räumlichkeiten	14'644.00		13'900		13'896.00	
3160.01	Miete Garagen- und Aussenparkplätze	960.00		1'000		960.00	
3170	Reisekosten und Spesen	1'088.80		1'000		608.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'088.80		1'000		608.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand			200			
3199.00	Übriger Betriebsaufwand			200			
4	Ertrag		258'071.93		245'500		243'868.88
42	Entgelte		70'908.25		80'000		70'410.60
4210	Gebühren für Amtshandlungen		70'908.25		80'000		70'410.60
4210.03	Gebühren Zivilstandsamt		71'073.85		80'000		70'638.30
4210.05	Debitorenverluste		-165.60				-227.70
46	Transferertrag		187'163.68		165'500		173'458.28
4632	Beiträge von Gemeinden		187'163.68		165'500		173'458.28
4632.00	Beiträge von Gemeinden		165'500.00		165'500		166'300.00
4632.02	Ausgleich Beiträge Gemeinden		21'663.68				7'158.28

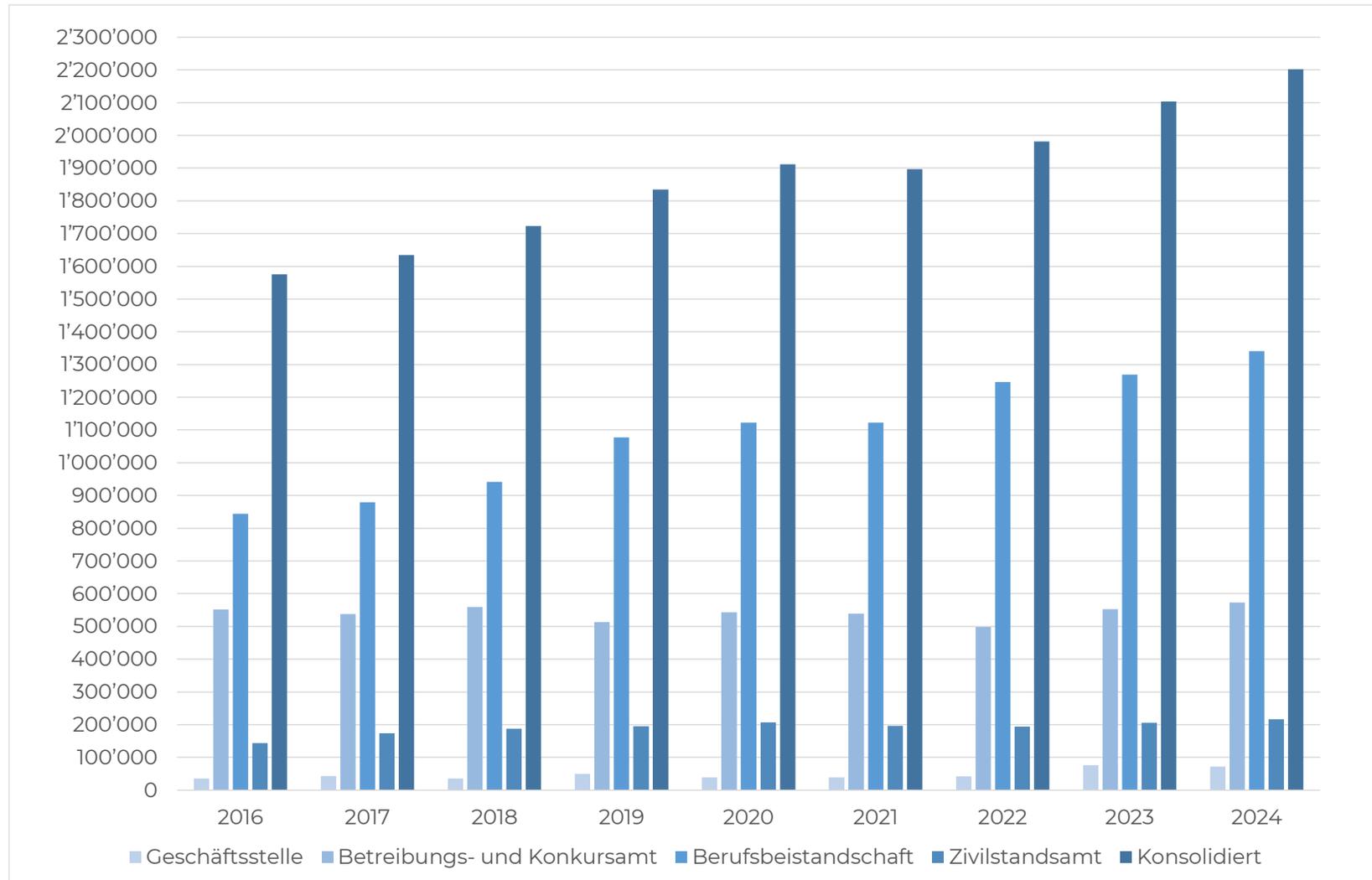
VERTEILUNG GEMEINDEBEITRÄGE

Verteilung Gemeindebeiträge (CHF)	Geschäftsstelle	Betriebs- und Konkursamt	Berufsbeistandschaft	Zivilstandsamt	Konsolidiert 2024	Konsolidiert 2023
Verteilungsschlüssel	STATPOP 31.12.2022		STATPOP 31.12.2022	STATPOP 31.12.2022		
Gemeinde Bonaduz	51'511.15	0.00	241'424.35	26'645.50	319'581.00	296'299.15
Gemeinde Domat/Ems	120'907.21	0.00	566'672.45	62'542.45	750'122.11	698'288.15
Gemeinde Felsberg	41'016.95	0.00	192'239.75	21'217.10	254'473.80	232'150.00
Gemeinde Flims	43'032.60	0.00	201'686.80	22'259.75	266'979.15	247'589.90
Gemeinde Rhäzüns	23'771.91	0.00	111'415.10	12'296.65	147'483.66	136'385.80
Gemeinde Tamins	17'756.95	0.00	83'223.90	9'185.25	110'166.10	102'932.70
Gemeinde Trin	21'948.23	0.00	102'867.75	11'353.30	136'169.28	124'438.30
Vorschüsse der Gemeinden	319'945.00	0.00	1'499'530.10	165'500.00	1'984'975.10	1'838'084.00
Verteilungsschlüssel	STATPOP 31.12.2023	STATPOP 31.12.2023	STATPOP 31.12.2023	STATPOP 31.12.2023		
Gemeinde Bonaduz	-6'467.00	-7'360.30	-12'822.80	3'485.70	-23'164.40	-27'928.50
Gemeinde Domat/Ems	-15'164.72	-17'259.41	-30'068.59	8'173.73	-54'318.99	-65'554.07
Gemeinde Felsberg	-5'184.85	-5'901.05	-10'280.55	2'794.60	-18'571.85	-22'238.75
Gemeinde Flims	-5'377.75	-6'120.65	-10'663.10	2'898.60	-19'262.90	-23'331.60
Gemeinde Rhäzüns	-2'986.30	-3'398.80	-5'921.25	1'609.60	-10'696.75	-12'888.80
Gemeinde Tamins	-2'222.65	-2'529.70	-4'407.10	1'198.00	-7'961.45	-9'627.55
Gemeinde Trin	-2'789.35	-3'174.70	-5'530.75	1'503.45	-9'991.35	-11'900.00
Ertrags-/Aufwandüberschuss (=Ertrag)	-40'192.62	-45'744.61	-79'694.14	21'663.68	-143'967.69	-173'469.27
Total Gemeindebeiträge	279'752.38	-45'744.61	1'419'835.96	187'163.68	1'841'007.41	1'664'614.73

***) Der Ertragsüberschuss 2024 des Betriebs- und Konkursamtes wird nicht ausbezahlt, sondern als Rücklage (zurückbehaltene Gewinne) passiviert und vorgetragen. Damit soll die von der PK beschlossene Liquiditätsreserve geöffnet werden.**

KOSTENENTWICKLUNGEN

KOSTENENTWICKLUNG – PERSONALAUFWAND



KOSTENENTWICKLUNGEN

KOMMENTAR ZUR KOSTENENTWICKLUNG – PERSONALAUFWAND

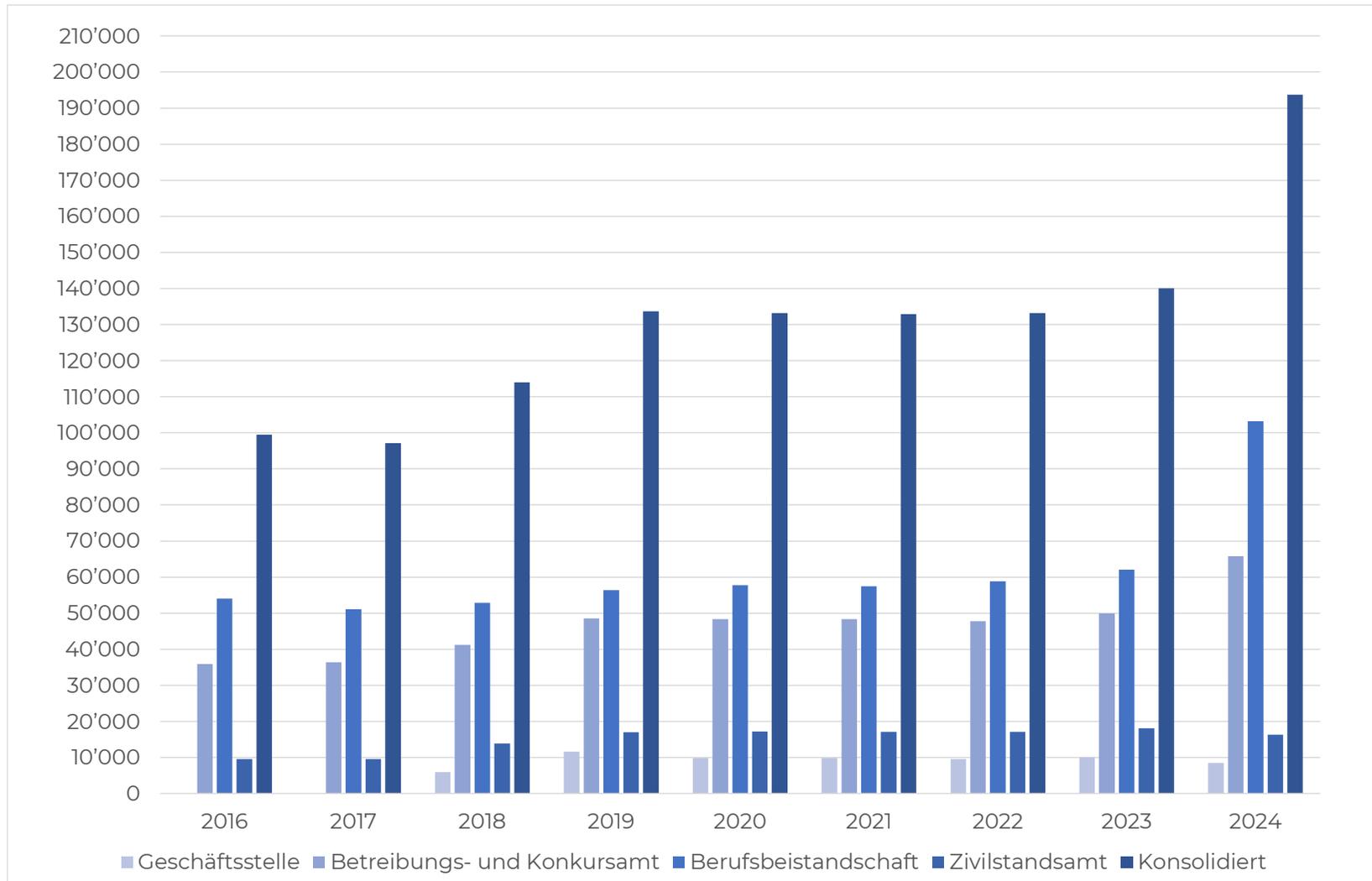
Die Personalressourcen für die Geschäftsstelle, das Betreibungs- und Konkursamt, die Berufsbeistandschaft sowie für das Zivilstandsamt werden laufend auf Basis der quantitativen und qualitativen Bedarfsplanung angepasst. Eine Anpassung erfolgt immer mit Beschluss der Präsidentenkonferenz.

Unter der Geschäftsstelle sind die Entschädigungen und Spesen für die Mitglieder der Präsidentenkonferenz sowie für Mitglieder von Kommissionen ausgewiesen. Der Aufwand für die Geschäftsleitung im Mandat ist unter Verwaltungsaufwand (mit Informatik) ausgewiesen.

Der gesamte Personalaufwand 2024 ist rund CHF 98'000.00 höher als im Vorjahr. Dies ist durch Lohn- und Pensionenanpassungen begründet. Im Personalaufwand enthalten ist auch die per 01.01.2024 gewährte Lohnsteigerung von 1.40 %.

KOSTENENTWICKLUNGEN

KOSTENENTWICKLUNG – RAUMAUFWAND



KOSTENENTWICKLUNGEN

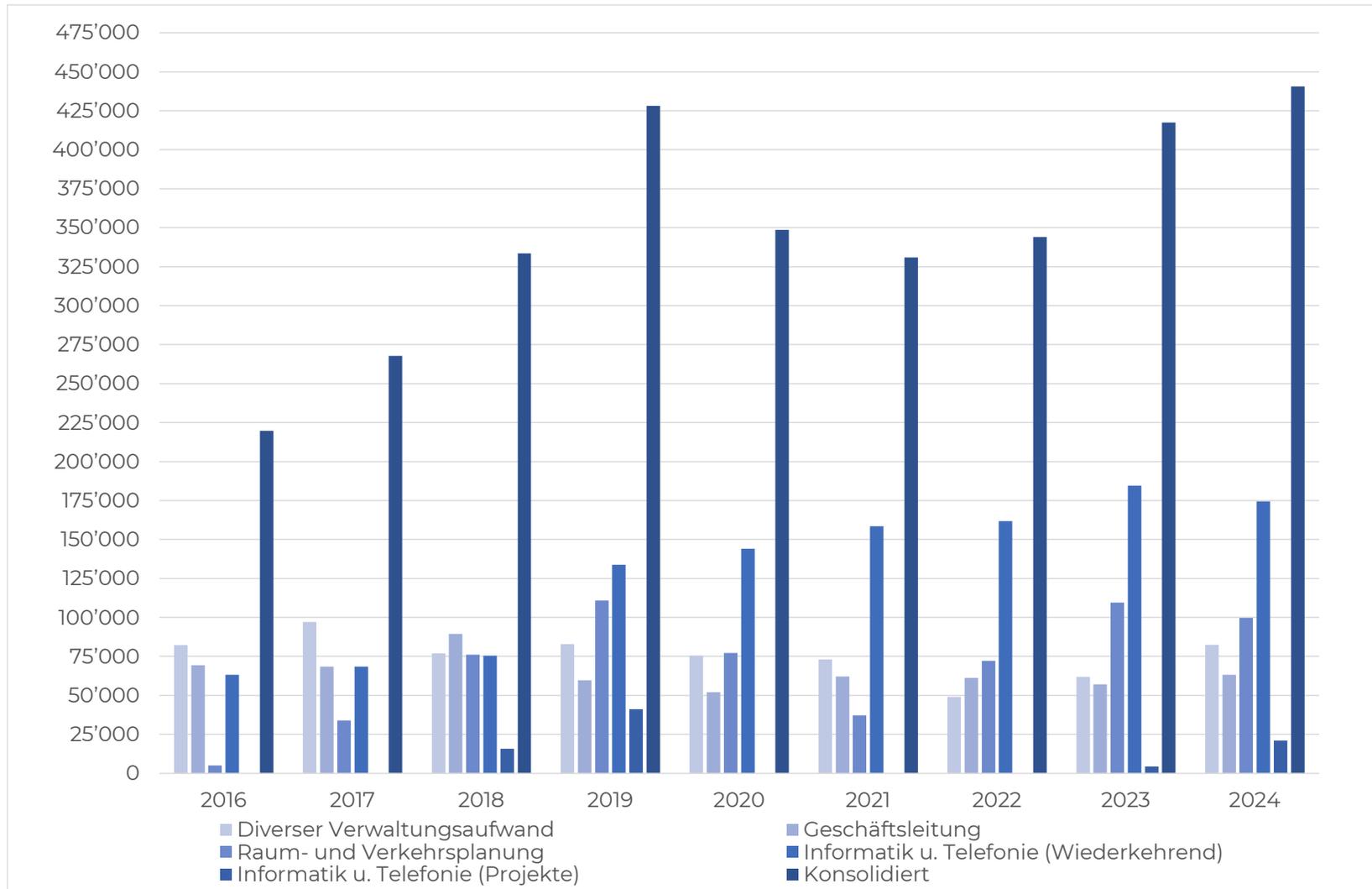
KOMMENTAR ZUR KOSTENENTWICKLUNG – RAUMAUFWAND

Per 01.04.2024 ist das Betreibungs- und Konkursamt an den neuen Standort Piazza Staziun 6, 7013 Domat/Ems umgezogen. Im Verwaltungszentrum, 7013 Domat/Ems hat die Berufsbeistandschaft die durch den Auszug des Betreibungs- und Konkursamtes frei gewordenen Büroflächen übernommen und so den notwendigen Raumbedarf realisiert.

Der Raumaufwand 2024 ist deshalb rund CHF 54'000.00 höher als in den letzten Rechnungsjahren.

KOSTENENTWICKLUNGEN

KOSTENENTWICKLUNG – VERWALTUNGSaufWAND (MIT INFORMATIK)



KOSTENENTWICKLUNGEN

KOMMENTAR ZUR KOSTENENTWICKLUNG – VERWALTUNGSaufWAND (MIT INFORMATIK)

Diverser Verwaltungsaufwand

Die wesentlichen Positionen sind Aufwände für

- Geschäftsbericht
- Internet www.regionimboden.ch
- Porti
- Rechnungswesen
- Rechnungsprüfung
- Rechtsberatung

Der Aufwand im Rechnungsjahr 2024 ist rund CHF 21'000.00 höher als im Vorjahr. Dies ist hauptsächlich durch Anpassungen der Abläufe im Betreibungs- und Konkursamt mit höheren Portokosten begründet.

Geschäftsleitung

Der Aufwand ist im Rahmen des Budgets.

Raum- und Verkehrsplanung

Die anfallenden Kosten für die Raum- und Verkehrsplanung hängen vom Fortschritt der Arbeiten ab. Im Rechnungsjahr 2024 ist der Aufwand von rund CHF 99'000.00 etwas tiefer als im Vorjahr.

KOSTENENTWICKLUNGEN

Informatik/Telefonie (wiederkehrend)

Die Stadt Chur Informatik ist die Partnerin der Region Imboden. Sie stellt für die Geschäftsstelle, das Betriebs- und Konkursamt, die Berufsbeistandschaft sowie das Zivilstandsamt eine Informatikgesamtlösung zur Verfügung:

- Netzwerkinfrastruktur
- Sicherheitslösungen
- Benutzerverwaltung
- Lizenzmanagement
- Monitoring
- Datensicherung
- Betriebssystem
- Standardsoftware: Microsoftprodukte
- Kollaborationsplattform
- Clouddienst
- Infrastruktur für mobiles Arbeiten
- Internettelefonie
- Hardware mit periodischem Austausch
- Support

Sie betreibt und betreut auch die Fachapplikationen, die spezifisch auf die Bedürfnisse der Organisationsbereiche zugeschnitten sind. Sie sorgt für einen sicheren, stabilen und effizienten Betrieb der Fachapplikationen. Dabei übernimmt sie auch die Koordination mit den Softwarepartnern.

Der ordentliche Informatikaufwand 2024 ist mit rund CHF 10'000.00 etwas tiefer als im Vorjahr.

Informatik/Telefonie (Projekte)

Im Rechnungsjahr 2024 erfolgten Digitalisierungsprojekte im Betriebs- und Konkursamt mit einem Aufwand von rund CHF 23'000.00.



Geschäftsprüfungskommission

Martin Bundi
Via Tuff 7
7016 Trin-Mulin

Telefon 079 508 08 11
martin.bundi@bmuag.ch

An die
Präsidentenkonferenz der
Region Imboden

Trin-Mulin, 21. Februar 2025

Bericht Rechnungen 2024 Rechnungs- und Geschäftsprüfung

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
Sehr geehrte Damen und Herren,
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Die Geschäftsprüfungskommission der Region Imboden hat, gestützt auf Art. 15, Art. 23 und Art. 31 der Statuten der Region Imboden, zusammen mit der externen Prüfstelle die Tätigkeiten 2024 der verschiedenen Ämter und der Geschäftsstelle der Region Imboden geprüft. Unseren Prüfungsbesuch haben wir am 21. Februar 2025 vorgenommen.

Zusammen mit den Vertretern der Curia AG haben wir uns von den Zuständigen der drei Ämter sowie dem Geschäftsleiter der Region Imboden sowohl die buchhalterischen Sachgeschäfte als auch den allgemeinen Geschäftsgang erläutern lassen. Sämtliche Fragen der GPK konnten zu unserer Zufriedenheit geklärt werden. Wir verweisen dazu auch auf den Bericht der externen Prüfer und auf den Management Letter für das Rechnungsjahr 2024 der Region Imboden. So dann empfiehlt die GPK der Präsidentenkonferenz auch, die entsprechenden Hinweise und Empfehlungen der Prüfstelle zur Kenntnis zu nehmen respektive umzusetzen.

Die GPK hat sich mit den steigenden Kosten der Region befasst. Es ist jedoch sehr schwierig, einen Vergleich zu andern Regionen zu machen, da jede Region andere Aufgaben zu erledigen hat. Tendenziell sind in allen Regionen steigende Kosten festzustellen (soweit dies für uns ersichtlich war).

Stichprobenweise haben wir zusammen mit der Prüfstelle Einblick in die Bücher genommen. Die GPK kommt zum Schluss, dass die Rechnungsführung korrekt und sorgfältig ist. Wir verweisen dazu nochmals auf den Bericht der Prüfstelle und auf die zusätzlichen Ausführungen im Management Letter.

2 von 2

Die GPK möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen, den Amtsleitenden, dem Geschäftsleiter und allen Mitarbeitenden, aber auch den Mitgliedern der Präsidentenkonferenz der Region Imboden, für ihre Arbeit zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohner der Region herzlich zu danken.

Die GPK empfiehlt der Präsidentenkonferenz, sämtliche Rechnungen und Berichte zu genehmigen. Für weitere Fragen stehen die Unterzeichnenden gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Martin Bundi
Präsident

Thomas Gabathuler
Mitglied

Stefani Müller
Mitglied

- Bericht der Prüfstelle zur Revision der Jahresrechnung 2024 der Region Imboden
- Management Letter für das Rechnungsjahr 2024 mit Kommentaren des Geschäftsleiters

Kopie per Mail an
Geschäftsstelle der Region Imboden, Herr Josef Nauer



BERICHT DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS ZUR JAHRESRECHNUNG 2024

an die Geschäftsprüfungskommission der

REGION IMBODEN, DOMAT/EMS

Prüfungsurteil

Auftragsgemäss haben wir die Jahresrechnung der Region Imboden - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Erfolgsrechnung für das dann endende Rechnungsjahr - geprüft.

Folgende separate Jahresrechnungen 2024 sind Bestandteil der geprüften konsolidierten Jahresrechnung 2024:

- Geschäftsstelle
- Berufsbeistandschaft
- Betriebs- und Konkursamt
- Zivilstandsamt

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung den kantonalen gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 "Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung" durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Region Imboden unabhängig in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der Präsidentenkonferenz für die Jahresrechnung

Die Präsidentenkonferenz ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die die Präsidentenkonferenz als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 "Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers



einer Gemeinderechnung" durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem Prüfungshinweis 60 üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit der Präsidentenkonferenz und mit der Geschäftsprüfungskommission, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Wir empfehlen, der Präsidentenkonferenz Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung zu stellen.

Chur, 5. März 2025

CURIA AG


Arno Felix
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor


Flavio Andri
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilage Konsolidierte Jahresrechnung



GESCHÄFTSBERICHT 2024

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)